Der neue BMW iX3.
Inhaltsverzeichnis.

Der Anfang einer Ära.
Der neue BMW iX3. ..... **2**

Design.
Aufbruch in eine neue Ära:
Klar und charakterstark, zukunftsorientiert und zeitlos. 13

Ein neues Level des digitalen Erlebnisses – im BMW iX3 und darüber hinaus.
Perfekt vernetzt, intelligent und bis ins Detail personalisierbar. 20

Vier Superbrains machen den BMW iX3 für Kunden spürbar intelligenter.
Komplett neuentwickelte Elektronik- und Software-Architektur als Grundlage des softwaredefinierten Fahrzeugs..... 33

Pure Fahrfreude in elektromobiler Vollendung. Digitaler denn je – und mehr BMW als je zuvor.
Heart of Joy und weiterentwickelte Fahrassistenzsysteme bieten
Kunden Fahrerlebnisse der Extraklasse.....37

Ein völlig neues Technologiepaket für Batterie und Antrieb.
Zelle, Speicher, Motor: Antrieb der sechsten Generation (Gen6) mit Rundzellen-Batterie ist ein technologischer Weitsprung.....43

BMW Charging.
Schnelles Laden mit 400 kW, Premiere für bidirektionales Laden... 49

Nachhaltigkeit in Produkt und Produktion.
Ganzheitlicher Ansatz zur Reduzierung der CO_2e-Emissionen und zur Implementierung der Kreislaufwirtschaft.. 57

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO_2-Emissionen, Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. WLTP-Angaben berücksichtigen bei Spannbreiten jegliche Sonderausstattung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen. und unter https://www.dat.de/co2/ unentgeltlich erhältlich ist.

Der Anfang einer Ära.
Der neue BMW iX3.[1]

BMW präsentiert das erste Serienmodell der Neuen Klasse. Der BMW iX3 der nächsten Generation ist ein vollelektrisches Sports Activity Vehicle (SAV), das den Aufbruch in eine neue Ära der Freude am Fahren erstmals auf der Straße erlebbar macht. Eine vollkommen neue Designsprache sorgt für ein charakterstarkes Erscheinungsbild, das den großen technologischen Fortschritt authentisch zum Ausdruck bringt. Mit BMW eDrive Technologie der 6. Generation, einer Reichweite von bis zu 805 Kilometern und 400 kW Peak-Ladeleistung setzt der neue BMW iX3 Maßstäbe für Effizienz und Langstreckentauglichkeit. Eine neue Elektronik- und Software-Architektur mit vier „Superbrain"-Hochleistungsrechnern macht das erste Modell der Neuen Klasse intelligenter und zukunftsfähiger denn je. Dabei ermöglicht die Antriebs- und Fahrdynamikregelung „Heart of Joy" bisher unerreichte Dynamik und Präzision im Fahrverhalten, während die jüngsten Systeme für automatisiertes Fahren das symbiotische Zusammenwirken von Mensch und Automobil optimieren.

Prägend für das digitale Nutzererlebnis im neuen BMW iX3 ist das BMW Panoramic iDrive, das die intuitive Bedienung und die markentypische Fahrerorientierung auf ein neues Niveau hebt. Und dank eines ganzheitlichen Konzepts für Nachhaltigkeit weist er einen mehr als 30 Prozent geringeren Product Carbon Footprint über den gesamten Lebenszyklus auf als sein Vorgänger.

Produziert wird das erste Modell der Neuen Klasse im neuerrichteten BMW Group Werk im ungarischen Debrecen. Dort läuft das vollelektrische SAV von Herbst 2025 an als BMW iX3 50 xDrive (Stromverbrauch kombiniert: 17,9 – 15,1 kWh/100 km; CO_2-Klasse: A; Reichweite: 679 – 805 km; vorläufige Werte gemäß WLTP) mit einer Leistung von 345 kW/469 PS und elektrischem Allradantrieb vom Band. Weitere vollelektrische Antriebsvarianten folgen, darunter auch ein Einstiegsmodell. Konfigurierbar ist der neue BMW iX3 unter www.bmw.de/iX3. Die Markteinführung des neuen BMW iX3 beginnt im Frühjahr 2026 in Europa und im Sommer 2026 in den USA. Ebenfalls im Sommer 2026 startet die Auslieferung einer am Produktionsstandort

[1] Die Ausstattungsumfänge und Daten in diesem Dokument beziehen sich auf den Markt Deutschland.

Shenyang gefertigten und speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden in China abgestimmten Variante des neuen BMW iX3.

Im Vergleich zu seinem gleichnamigen Vorgänger verkörpert der neue BMW iX3 einen Entwicklungssprung, der weit über einen herkömmlichen Modellwechsel hinausreicht. Die Fortschritte hinsichtlich Design und Technologie vermitteln den Eindruck, dass eine komplette Fahrzeuggeneration übersprungen wurde. Für die BMW Group markiert der Start des neuen BMW iX3 zugleich einen Meilenstein im Transformationsprozess auf den Gebieten Elektrifizierung, Digitalisierung und Zirkularität. Als Speerspitze der Neuen Klasse bietet er die aktuellen Design- und Technologie-Innovationen, die in Zukunft das gesamte Modellprogramm der Marke prägen werden. Bis 2027 werden die Technologien der Neuen Klasse in insgesamt 40 neue Modelle und Modellupdates integriert.

„Die Neue Klasse ist unser größtes Zukunftsprojekt. Sie steht für einen gewaltigen Sprung: in den Technologien, im Fahrerlebnis und im Design. Praktisch alles an ihr ist neu – und dabei mehr BMW als je zuvor. Unser gesamtes Produktportfolio wird von den Innovationen der Neuen Klasse profitieren – und zwar unabhängig von der Antriebstechnologie“, sagt Oliver Zipse, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG. „Was wir als mutige Vision begonnen haben, ist nun Realität: Der BMW iX3 geht als erstes Modell der Neuen Klasse in Serie. Damit bringen wir nicht nur die nächste Generation von einem unserer erfolgreichsten vollelektrischen Fahrzeuge auf die Straße – wir starten eine neue Ära für BMW.“

Start der neuen Designsprache: Reduziert, charakterstark und zeitlos.
Große technologische Schritte sind immer auch eine Gelegenheit für größere Veränderungen im Design. Mit dem BMW iX3 startet die neue BMW Designsprache, die sich künftig in der gesamten Modellpalette der Marke wiederfinden wird. Diese neue Formensprache ist eine sehr moderne Interpretation dessen, wofür BMW schon immer stand. Das Design ist zeitlos und trifft zugleich den Zeitgeist. Es ist auf die Essenz der Marke reduziert und damit mehr BMW denn je. Auch deshalb wurde für die neue BMW Designsprache des neuen BMW iX3 umfassender Designschutz angemeldet.

Der neue BMW iX3 zeigt die Werte und Qualitäten der Neuen Klasse in der Ausprägung eines SAV. Das erste BMW X Modell der neuen Generation steht für Großzügigkeit und einen progressiven Lifestyle. Mit einer Fahrzeuglänge von 4 782 Millimetern, einer Breite von 1 895 Millimetern und einer Höhe von 1 635 Millimetern weist der neue

BMW iX3 die typischen Proportionen eines SAV auf. Zum charakteristischen 2-Box-Design gesellen sich die robuste Präsenz eines BMW X Modells und eine präzise Linienführung, die alle vier Räder betont. Eine detaillierte Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften ermöglicht einen Luftwiderstandsbeiwert (C_x-Wert) von 0,24.

Das Gepäckraumvolumen des neuen BMW iX3 lässt sich durch das Umklappen der Fondsitzlehnen-Elemente bedarfsgerecht von 520 auf bis zu 1 750 Liter erweitern. Das zusätzliche Staufach unter der Frontklappe bietet ein Volumen von 58 Litern. Weitere Transportkapazitäten erschließt die als Option verfügbare elektrisch aus- und einfahrende Anhängevorrichtung. Die maximale Anhängelast des neuen BMW iX3 50 xDrive beträgt 2 000 Kilogramm.

Die aufrechte Front und klar gestaltete Flächen verhelfen dem neuen BMW iX3 zu starker Präsenz. Die unverwechselbaren Merkmale BMW Niere und Doppelscheinwerfer werden ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt. Die skulptural geformte BMW Niere ist in Anlehnung an die Neue Klasse der 1960er-Jahre vertikal ausgerichtet. Anstelle von Chrom sorgt eine vollständig neue Lichtsignatur für eine hochwertige Ausstrahlung. In der Seitenansicht sorgen großzügige, von wenigen präzisen Linien unterteilte Flächen für ein charakterstarkes Erscheinungsbild. Glasflächen und Türgriffe sind bündig integriert. Die solide Statur des neuen BMW iX3 wird durch in Wagenfarbe gehaltene, leicht rechteckig konturierte Radhäuser im typischen Stil eines BMW X Modells unterstrichen. Kraftvoll und athletisch präsentiert sich auch das Heck. Weit ins Zentrum ragende Heckleuchten liefern eine horizontale Interpretation der BMW typischen L-Form.

Interieurdesign: Moderner Erlebnisraum mit BMW typischer Fahrerorientierung und höchstem Komfort auf allen Plätzen.
Die Gestaltung des Innenraums im BMW iX3 setzt Maßstäbe im Bereich Modernität und digitalem Erlebnis. Das Interieur ist aufgeräumt und reduziert. So wird dem digitalen Ergebnis eine ideale Bühne bereitet. Klare BMW Fahrerorientierung und Komfort für alle Passagiere stehen im Fokus. Die konsequent für Elektromobilität konzipierte Fahrzeug-Architektur bietet die Voraussetzungen für ein besonders großzügiges Raumangebot auf allen fünf Sitzplätzen. Die Linien der freischwebend wirkenden Instrumententafel fließen direkt in die großflächig gestalteten Türverkleidungen und schaffen damit einen umschließenden Wrap-around-Effekt für die Passagiere. Die Instrumententafel trägt mit ihrer Textiloberfläche, die stimmungsvoll hinterleuchtet wird, zur wohnlichen Interieur-Atmosphäre bei. Große Fensterflächen und das optionale

Panoramadach mit Klimakomfort-Glas erzeugen ein lichtdurchflutetes Ambiente.

Darüber hinaus wird das horizontal ausgerichtete Cockpit maßgeblich vom neuen Bediensystem BMW Panoramic iDrive geprägt. Es basiert auf dem ebenfalls neuentwickelten Betriebssystem BMW Operating System X. Displays, Geometrie sowie Licht- und Sounddesign verschmelzen zu einem ganzheitlichen Erlebnis, das über die My Modes individualisiert werden kann. Dazu tragen auch die neuen Fahrsounds, Soundinszenierungen und Klangzeichen der speziell für die Neue Klasse kreierten Klangwelt BMW HypersonX bei.

Die elegant-minimalistisch gestalteten Sitze im neuen Design zeichnen sich durch hohen Langstreckenkomfort, sportlichen Charakter und vielfältige Einstellmöglichkeiten aus. In einem vollkommen neuen Design präsentieren sich auch das Lenkrad sowie die Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz einschließlich der dort positionierten Ablagen und Bedienelemente. Die Fondsitzbank bietet eine durchgehende Sitzfläche, die wie ein Sofa wirkt.

Präzise kuratierte Interieur-Welten verleihen jedem Ausstattungspaket einen einzigartigen und unverwechselbaren Charakter. Materialauswahl und Farbgestaltung sind von moderner Innenarchitektur und der fortschrittlichen Technologie der Neuen Klasse inspiriert, harmonisch aufeinander abgestimmt und leisten damit einen spürbaren und sichtbaren Beitrag zum höchstmöglichen Fahrkomfort im neuen BMW iX3. Eine attraktive Farbpalette ermöglicht eine perfekte Abstimmung zwischen Interieurfarben und Außenlackierungen. Alternativ zum serienmäßigen Interieurdesign Essential in Vivid Grey mit dem Sitzbezug in Econeer stehen drei weitere Kompositionen in Veganza, die in Schwarz gehaltene Interieurwelt BMW M in Veganza und M PerformTex sowie die BMW Individual in Schwarz-bicolor oder Adelaide Grey aus hochwertigem Merinoleder in Kombination mit M PerformTex zur Auswahl.

Unmittelbar zu seiner Markteinführung kann der neue BMW iX3 optional mit einem M Sportpaket sowie mit einem M Sportpaket Pro ausgestattet werden. Neben schwarz-hochglänzenden Umfängen im Exterieur wird das dynamische Erscheinungsbild durch M Sportsitze und das M Lenkrad unterstrichen.

Das **BMW Iconic Glow Exterieurpaket** ermöglicht eine eindrucksvolle Sound- und Lichtinszenierung mit den Stilrichtungen **Relaxed**, **Balanced**

und **Excited**. Die Begrüßung erfolgt bereits bei der Annäherung des Fahrers an das Fahrzeug, und noch während der Fahrer Platz nimmt, beginnt die animierte Begrüßung über das **BMW Panoramic Vision** und das Zentral-Display, die sich harmonisch von Fahrerseite zu Beifahrerseite aufbaut.

BMW Panoramic iDrive: Perfekte Fahrerorientierung im Stil von BMW. Der BMW iX3 ist das erste Serienmodell, in dem das BMW Panoramic iDrive das Nutzererlebnis und damit auch die Freude am Fahren neu definiert. Mit seiner ausgewogenen Kombination aus digitalen Funktionen und physischen Elementen hebt es die intuitive Bedienung nach dem BMW typischen Prinzip „Hands on the Wheel, Eyes on the Road" auf ein neues Niveau der Fahrerorientierung. Das gesamte System ist das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrung und eines nutzerzentrierten Design-Ansatzes. Individuelles Kundenfeedback, Daten aus über 10 Millionen vernetzten Fahrzeugen, sowie Usability-Studien mit über 3.000 Kunden flossen in die Entwicklung mit ein. Physische Bedienelemente stehen unter anderem für Scheibenwischer, Blinker, Seitenspiegel, Lautstärkeregelung, Gangwahlschalter, Parkbremse, Warnblinker, Heckscheibenheizung und die Defrost-Funktion zur Verfügung. Andere Funktionen sind optimiert für den Gebrauch per Touch und Sprache beziehungsweise per Multifunktionslenkrad.

Der BMW Intelligent Personal Assistant wurde mit zwei neuen Stimmen, neuem Erscheinungsbild für das BMW Panoramic Vision und zusätzlicher Unterstützung des Fahrers dank proaktiver Vorschläge und individualisierbarer Routinen maßgeblich weiterentwickelt. Schrittweise wird auch die Large Language Model (LLM) Technologie eingeführt, um künftig noch intuitivere Sprachinteraktion zu ermöglichen.

Für das BMW Panoramic iDrive verschmelzen vier zentrale Elemente zu einem einzigartigen Anzeige- und Bediensystem. Das BMW Panoramic Vision projiziert Informationen von A-Säule zu A-Säule über die gesamte Breite der Windschutzscheibe. Die Inhalte in der Mitte und auf der Beifahrerseite können individuell ausgewählt werden. In der Sichtachse des Fahrers sind fahrrelevante Informationen zu sehen. Optional liefert das BMW 3D Head-Up Display oberhalb des BMW Panoramic Vision erstmals auch integrierte Anzeigen für Navigation und automatisiertes Fahren, die sich mit räumlicher Tiefe auf die Straße legen. Ergonomisch ideal neben dem Lenkrad positioniert ist das im Free-Cut-Design gestaltete Central Display mit Matrix-Backlight-Technologie. Auf der Fahrerseite vertikal angeordnete Widgets ermöglichen das schnelle und

direkte Aufrufen von besonders häufig genutzten Funktionen mittels QuickSelect. Als primäres physisches Bedienelement dient das neue Multifunktionslenkrad. Seine Tastenfelder unterstützen das symbiotische Zusammenspiel zwischen Fahrer und Fahrzeug mithilfe von Illuminationen, einer Relief-Struktur und haptischem Feedback.

Das BMW Panoramic iDrive basiert auf dem ebenfalls neuentwickelten Betriebssystem BMW Operating System X. Es bietet umfangreiche Möglichkeiten zur Personalisierung über die BMW ID, intelligente Unterstützung des Fahrers, digitale Funktionsvielfalt, umfassende Vernetzung mit der My BMW App und eine herausragende Zukunftsfähigkeit dank BMW Software Updates.

Das serienmäßige Navigationssystem BMW Maps umfasst neben einer Weiterentwicklung der ladeoptimierten Routenführung auch eine intelligent aufeinander abgestimmte Darstellung von Informationen auf dem BMW Panoramic Vision, dem Central Display und dem optionalen 3D Head-Up Display. Ebenfalls serienmäßig lässt sich der BMW Digital Key Plus auf Smartphones und Smartwatches aller führenden Hersteller einrichten. Für ein abwechslungsreiches Entertainment unterwegs und während eines Ladestopps stellt das BMW Operating System X nicht nur Musik-Streaming-Apps wie Spotify und In-Car-Gaming mit AirConsole zur Verfügung, sondern auch eine Video-Streaming-App, die Disney+, YouTube und weitere internationale sowie zahlreiche länderspezifische On-Demand- und Live-Video-Plattformen umfasst. Erstmals ist außerdem die Zoom App für Video-Telefonie nutzbar.

Der BMW ConnectedDrive Store liefert einen Überblick über aktuell gebuchte und verfügbare Features, die bequem und flexibel als ConnectedDrive Upgrades hinzugefügt werden können. Weltweit sind unter anderem mehr als 60 Drittanbieter-Apps aus den Kategorien Musik & Audio, Unterhaltung, Gaming, Nachrichten, Reisen & Lokal verfügbar. Voraussetzung für den Download und die Nutzung der Apps ist eine Konnektivität über BMW Digital Premium oder eine Verbindung zu einem WiFi Netzwerk beziehungsweise mobilem Smartphone Hotspot. Außerdem umfasst das flexibel buchbare Angebot von BMW Digital Premium umfangreiche Sicherheitsfunktionen, erweiterte Navigationsfeatures, unbegrenztes Datenvolumen für Entertainment und erstmals auch BMW M Apps.

BMW eDrive Technologie der 6. Generation: Höhere Effizienz, mehr Reichweite, schnelleres Laden.
Die für die Neue Klasse entwickelte BMW eDrive Technologie der 6. Generation umfasst hocheffiziente Elektromotoren, grundlegend neue Hochvoltbatterien mit Rundzellen sowie 800-Volt-Technologie. Der BMW iX3 50 xDrive wird von zwei E-Maschinen angetrieben, die gemeinsam eine Leistung von 345 kW/469 PS und ein Drehmoment von 645 Nm erzeugen. Er beschleunigt in 4,9 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h. Sein elektrischer Allradantrieb besteht aus einer umfangreich weiterentwickelten stromerregten Synchronmaschine (SSM) mit besonders hohem Wirkungsgrad an der Hinterachse und einer neuen Asynchronmaschine (ASM) an der Vorderachse, die sich durch eine kompakte Bauweise und eine hohe Kosteneffizienz auszeichnet. Die Kombination von SSM und ASM zeigt, wie die BMW Group auch im Bereich der Elektromobilität auf Technologieneutralität setzt. Mit der für die Neue Klasse entwickelten Antriebstechnologie werden die Energieverluste um 40 Prozent, das Gewicht um 10 Prozent und die Herstellungskosten um 20 Prozent gegenüber der BMW eDrive Technologie der 5. Generation reduziert.

Deutliche Fortschritte erzielt auch das neue Hochvoltbatterie-Konzept mit Rundzellen für die Neue Klasse. Die Energiedichte auf Zellebene fällt im Vergleich zur BMW eDrive Technologie der 5. Generation um 20 Prozent höher aus. Außerdem ermöglicht das neue Konzept eine um 30 Prozent gesteigerte Ladegeschwindigkeit. Zugunsten von Energiedichte und Kosteneffizienz sind die Rundzellen direkt in die Hochvoltbatterie integriert („Cell-to-Pack"). Darüber hinaus wird die Hochvoltbatterie zur Optimierung des Fahrzeuggewichts als Strukturbauteil in die Fahrzeugarchitektur integriert („Pack-to-open-body"). Die Hochvoltbatterie des BMW iX3 50 xDrive stellt einen nutzbaren Energiegehalt von 108,7 kWh zur Verfügung. Damit wird eine Reichweite von bis zu 805 Kilometer gemäß WLTP erzielt.

BMW Charging: Kurze Ladezeiten, Premiere für bidirektionales Laden.
Auch das Ladeerlebnis wird maßgeblich von den mit der BMW eDrive Technologie der 6. Generation verbundenen Fortschritten beeinflusst. Mit einer maximalen Ladeleistung von 400 kW kann an einer 800-Volt-Gleichstrom-Schnellladestation innerhalb von nur 10 Minuten genügend Energie eingespeist werden, um die Reichweite des neuen BMW iX3 um

bis zu 372 Kilometer[2] zu erhöhen. Innerhalb von 21 Minuten lässt sich der Energiegehalt der Hochvoltbatterie von 10 auf 80 Prozent ihrer Kapazität steigern. Unabhängig davon und dank der von der BMW Group komplett inhouse entwickelten Batteriesteuerung mit integrierter Umschaltmatrix kann der neue BMW iX3 auch an 400-Volt-Stationen mit Gleichstrom (DC) geladen werden. Eine Weiterentwicklung der Batterievorbereitung trägt ebenfalls zu verkürzten Ladezeiten bei. Wechselstrom (AC) lädt der neue BMW iX3 50 xDrive mit serienmäßig 11 kW und optional mit 22 kW[3].

Für den neuen BMW iX3 stehen außerdem umfangreiche bidirektionale Ladefunktionen zur Verfügung.[4] Dabei kann das Fahrzeug auf vielfältige Weise als Energiespeicher genutzt werden. Mit der Funktion Vehicle-to-Load (V2L) wird der neue BMW iX3 zur mobilen Powerbank, die unterwegs elektrische Geräte mit Strom versorgen kann. Vehicle-to-Home (V2H) macht ihn zum Zwischenspeicher für die zu Hause per Photovoltaik-Anlage erzeugte Solarenergie. Und mit der Vehicle-to-Grid (V2G) Anwendung können Kunden ihr Fahrzeug in den Energiemarkt integrieren und dabei sogar Geld verdienen.

Umfangreich erweitert wurde die Auswahl an serienmäßigem und optionalem Ladezubehör. Für flexibles Laden unterwegs stehen mit dem neuen Multifunction Charger mehrere Adapter zum Laden und Entladen der Hochvoltbatterie zur Verfügung. Die neue BMW Wallbox Professional (DC) ermöglicht bidirektionales Laden zu Hause oder am Arbeitsplatz. Darüber hinaus bietet BMW Charging die Möglichkeit zum kosten- beziehungsweise solaroptimierten Laden zu Hause. Sinnbildlich für das Ladeerlebnis einer neuen Fahrzeuggeneration steht die mithilfe von Künstlicher Intelligenz gesteuerte intelligente Ladeklappe des neuen BMW iX3, die die Ladeabsicht des Kunden erkennt und automatisch öffnet und schließt. Außerdem wird es dank BMW eDrive Technologie der 6. Generation möglich, die aktuelle Ladegeschwindigkeit und -kurve in der My BMW App darzustellen. Für die Nutzung der Funktion Plug & Charge Multi Contract können im neuen BMW iX3 bis zu zehn individuelle Ladeverträge von verschiedenen Anbietern digital im Fahrzeug angezeigt werden.

---

[2] Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde nach ISO12906 im WLTP-Zyklus ermittelt. Diese sowie die Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade- und Alterungszustand der Batterie, Batterietemperatur, individuellem Fahrprofil, Nutzung von Nebenverbrauchern, Umgebungstemperatur und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

[3] Verfügbar ab Produktionszeitraum 3/2026.

[4] Verfügbar ab Produktionszeitraum 3/2026.

„Heart of Joy“: Freude am Fahren auf einem neuen Niveau.
Als eines von vier „Superbrains“ in der Elektronik-Architektur der Neuen Klasse übernimmt das „Heart of Joy“ die Funktion der Antriebs- und Fahrdynamikregelung. Die hochperformante Steuerungseinheit ist zuständig für den Antrieb, die Bremsen, die Rekuperation und Teilfunktionen der Lenkung. Sie verarbeitet Informationen bis zu zehnmal schneller als herkömmliche Steuergeräte. Auf diese Weise wird das Potenzial der Elektromobilität hinsichtlich spontaner Leistungsentfaltung, harmonischer Kraftübertragung, Agilität, Stabilität und Effizienz optimal genutzt.

Zusammen mit dem komplett inhouse entwickelten Software-Stack BMW Dynamic Performance Control berechnet das „Heart of Joy“ alle Parameter der Fahrdynamik auf einem neuen Niveau an Geschwindigkeit und Präzision. Dabei kommt die jahrzehntelange Erfahrung von BMW auf dem Gebiet der Fahrdynamik-Regelung zum Tragen. Im neuen BMW iX3 erleben Fahrer und Passagiere in jeder Situation und bei jeder Geschwindigkeit ein einzigartig harmonisches und BMW typisches Fahrgefühl. Jede Bewegung des Fahrpedals, des Bremspedals und der Lenkung wird direkt, souverän und präzise umgesetzt. Hinzu kommen perfekte Traktion und dank der einzigartigen Funktion Soft-Stop auch der sanfteste Anhalte-Vorgang in der Geschichte von BMW. Außerdem wird durch die integrierte Steuerung von Antrieb, Bremssystem und Rekuperation die Effizienz des neuen BMW iX3 optimiert. Im Alltagsverkehr werden 98 Prozent der Verzögerungsmanöver ausschließlich mittels Rekuperation und ohne Einsatz der Reibbremse absolviert.

„Superbrain of Automated Driving“ für die Fahrerassistenzsysteme der nächsten Technologiegeneration.
Ein weiterer Hochleistungsrechner bündelt sämtliche Funktionen des automatisierten Fahrens und Parkens im BMW iX3. Das „Superbrain of Automated Driving" schafft mit seiner gegenüber herkömmlichen Steuergeräten um das 20-fache gesteigerten Rechenleistung die Voraussetzungen dafür, dass auch auf diesem Gebiet mit der Neuen Klasse ein signifikanter Technologiesprung erzielt wird.

BMW Symbiotic Drive unterstützt nahtlos.
Der BMW iX3 schafft mit Symbiotic Drive im Zusammenspiel mit der Fahrerassistenz ein völlig neues Fahrerlebnis. Der Wunsch des Fahrers, zu beschleunigen, zu bremsen oder zu lenken, verschmilzt jederzeit nahtlos und intuitiv mit einer KI-gestützten Software.

Das erzeugt eine neue Freude am Fahren. In der Regel sind diese Fahrerassistenzfunktionen bereits in der Grund- und Serienausstattung enthalten. Beispielsweise wird die automatische Geschwindigkeitsregelung nicht bereits bei einem leichten Tritt aufs Bremspedal deaktiviert, sondern erst bei intensiverer Verzögerung. Ebenso bleibt bei einem leichten Lenkeingriff durch den Fahrer trotzdem die assistierte Spurführung aktiv.

Der weiterentwickelte BMW Autobahnassistent unterstützt den Fahrer im BMW iX3 von der Auffahrt bis zur Abfahrt und ermöglicht es ihm, dauerhaft die Hände vom Lenkrad zu nehmen. Zum Funktionsumfang des Cityassistenten gehört auch die Ampelerkennung einschließlich automatisiertem Halten und Anfahren.

Neue Elektronik-Architektur mit vier „Superbrains".
Insgesamt umfasst die komplett neuentwickelte Elektronik-Architektur vier als „Superbrains" bezeichnete Hochleistungscomputer. Sie bündeln die Rechenleistung für Fahrdynamik, automatisiertes Fahren, Infotainment sowie Basis- und Komfortfunktionen. Sie sind auch die Grundlage für eine neue Software-Architektur, die kontinuierlich weiterentwickelt werden kann und somit zukunftsfähig für kommende Funktionsupdates einschließlich erlebbarer KI-Features ausgelegt ist.

Das neue digitale Nervensystem besteht aus einem in vier Zonen unterteilten Kabelbaum. Dieser weist ein um 30 Prozent reduziertes Gewicht und rund 600 Meter weniger Kabel auf als die bisher eingesetzte Technologie. Eine weitere Neuerung sind die digitalen „Smart eFuses", die anstelle von Schmelzsicherungen eingesetzt werden. Sie ermöglichen intelligente Powermodi für verschiedene Fahrzeugzustände und tragen so zur gesteigerten Gesamteffizienz des Fahrzeugs bei.

Mit seinen vier „Superbrains" und den hochvernetzten Software-Plattformen ist der BMW iX3 ein echtes softwaredefiniertes Fahrzeug und hervorragend für die Zukunft gerüstet. Die neue Elektronik-Architektur bildet außerdem die Grundlage für vielseitige Verbesserungen in der Vernetzung des BMW iX3 mit der My BMW App. Diese neue Qualität der Integration liefert neue Erlebnisse und hält hohes Potenzial für zukünftige Innovationen bereit.

Ausstattung und Individualisierung für Fahrfreude, Komfort und Vielseitigkeit.
Zur Markteinführung des neuen BMW iX3 stehen eine Uni- und fünf Metallic-Lackierungen zur Auswahl. Alternativ zu den 20 Zoll großen

Leichtmetallrädern der Serienausstattung wird eine exklusive Auswahl an neuen Leichtmetallrädern in den Größen 20, 21 und 22 Zoll angeboten. Zum Sortiment gehören auch BMW M und BMW Individual Leichtmetallräder, darunter aerodynamisch und gewichts-optimierte Air Performance Leichtmetallräder.

Mit den Interieurdesign-Welten Essential, Contemporary, M Sport und BMW Individual lässt sich die Gestaltung des Innenraums an den persönlichen Stil des Kunden anpassen. Serienmäßig verfügen die Sitze für Fahrer und Beifahrer über eine Heizfunktion und elektrische Einstellmöglichkeiten. Optional werden M Sportsitze und Multifunktionssitze angeboten. Ebenso sind als Sonderausstattung ein Sportlenkrad sowie ein M Sportlenkrad erhältlich.

Die Serienausstattung des neuen BMW iX3 50 xDrive beinhaltet außerdem eine 2-Zonen-Klimaautomatik, den Komfortzugang, eine automatische Heckklappenbetätigung, das erweitere Außenspiegelpaket, eine Alarmanlage und die Funktion Telefonie mit Wireless Charging. Zu den weiteren Highlights im Programm der Sonderausstattungen gehören eine 3-Zonen-Klimaautomatik, adaptive Scheinwerferfunktionen mit intelligenter Lichtsteuerung, das BMW Iconic Glow Paket einschließlich beleuchteter BMW Niere, das HiFi System Harman Kardon mit 13 Lautsprechern, die Lenkradheizung und das großflächige Panoramadach, dessen Klimakomfort-Glas in einzigartiger Weise die Sonnenergie filtert und einen 100-prozentigen UV-Schutz bietet.

Ganzheitlicher Nachhaltigkeitsansatz für Kreislauffähigkeit und CO_2e-Reduzierung.
Mit Beginn der Entwicklung ihrer nächsten Fahrzeuggeneration hat die BMW Group ihre Bemühungen zur systematischen Umsetzung von „Design for Circularity"-Grundsätzen und zur Reduzierung von CO_2e-Emissionen über den gesamten Produktlebenszyklus weiter intensiviert. Auch für den neuen BMW iX3 gilt daher ein ganzheitlicher Nachhaltigkeitsansatz.

Eine Vielzahl von Maßnahmen sorgt dafür, dass über den gesamten Lebenszyklus des BMW iX3 50 xDrive und bei einer Betrachtung einer Fahrleistung von 200 000 Kilometern der Product Carbon Footprint um 34 Prozent niedriger ausfällt als bei seinem Vorgänger. Dies führt dazu, dass er beim Laden mit Energie aus dem europäischen Strom-Mix bereits nach rund 21 500 Kilometern einen geringeren Product Carbon Footprint aufweist als ein vergleichbares Modell mit Verbrennungsmotor.

Wird ausschließlich Strom aus erneuerbaren Quellen geladen, übertrifft der BMW iX3 50 xDrive das vergleichbare Verbrenner-Modell nach nur 17 500 Kilometern (WLTP kombiniert). Dadurch sind für Kunden bereits nach einem Jahr CO_2e-Vorteile möglich.

Der neue BMW iX3 besteht insgesamt zu rund einem Drittel aus Sekundärrohstoffen. So sind etwa das Staufach unter der Frontklappe sowie die Motorraumabdeckung zu 30 Prozent[5] aus recyceltem maritimem Kunststoff gefertigt. Das Grundmaterial des Garns für den Sitzbezug in Econeer, den Textil-Dachhimmel und die Fußmatten besteht zu 100 Prozent[6] aus recyceltem PET. Im Fahrwerksbereich kommt Aluminium mit einem Sekundärmaterial-Anteil von 80 Prozent für die Radträger und Schwenklager sowie 70 Prozent für die Gussräder zum Einsatz.

Insgesamt wurde der Product Carbon Footprint in der Lieferkette für den BMW iX3 50 xDrive um 35 Prozent reduziert. Die Produktion und der operative Betrieb im BMW Group Werk Debrecen erfolgen im Normalbetrieb ohne den Einsatz von fossilen Brennstoffen. Und in der Nutzungsphase kommt der neue BMW iX3 dank der BMW eDrive Technologie der 6. Generation und weiterer BMW EfficientDynamics-Maßnahmen auf einen im Vergleich zum Vorgängermodell um rund 20 Prozent geringeren Energieverbrauch (WLTP kombiniert).

Die neue Corporate Website der BMW Group bietet eine Übersicht aller unternehmensrelevanten Themen und bündelt die vielfältigen Themen auf dem Weg zur Neuen Klasse. Neben umfassenden Informationen zur Entwicklung der neuesten Modellgeneration und den historischen Meilensteinen der Neuen Klasse, werden hier auch Details zu den innovativen Technologien des neuen BMW iX3 bereitgestellt: https://www.bmwgroup.com/de/unternehmen/neue-klasse.html. Ab dem 6.9.2025 wird auf der Corporate Website auch eine vierteilige Film-Dokumentation zur Neuen Klasse zu sehen sein, welche einen Einblick in den tiefgreifenden Wandel des Unternehmens gibt.

---

[5] Der angegebene Rezyklatanteil in Prozent bezieht sich auf das Basispolymer ohne Berücksichtigung der im Werkstoff enthaltenen Additive und Füllstoffe.

[6] Der angegebene Rezyklatanteil in Prozent bezieht sich auf das Basispolymer ohne Berücksichtigung der im Werkstoff enthaltenen Additive und Füllstoffe.

Design.
Aufbruch in eine neue Ära: Klar und charakterstark, zukunftsorientiert und zeitlos.

HIGHLIGHTS DESIGN

- **Neue Formensprache.** Klares, reduziertes und charakterstarkes Design für den neuen BMW iX3.
- **Kraftvoller Auftritt.** Reduzierte Flächengestaltung, präzise Linien und große Glasflächen.
- **Vier-Augen-Gesicht neu interpretiert.** Vertikale Niere, horizontale Leuchtsignatur – Licht ersetzt Chrom.
- **Bündig integriert.** Die Türgriffe fahren bei Annäherung der Passagiere automatisch aus.
- **Wrap-around-Effekt.** Die Linien des horizontal ausgerichteten Cockpits fließen direkt in die Türverkleidungen.
- **Animierte Begrüßung im Exterieur und Interieur.** Eindrucksvolle und holistische Sound- und Lichtinszenierung.

Design.
Aufbruch in eine neue Ära: Klar und charakterstark, zukunftsorientiert und zeitlos.

Der neue BMW iX3 markiert den Start der neuen BMW Designsprache. Große Technologie-Schritte bieten immer eine Gelegenheit für größere Veränderungen im Design. Die neue Formensprache ist klar, reduziert und charakterstark – sie wird sich künftig auf die gesamte Modellpalette von BMW übertragen. Damit hebt sie die unverwechselbaren Designmerkmale der Marke BMW deutlich hervor und bringt sie in einer modernen Interpretation zur Geltung. Der BMW iX3 zeigt die Werte und Qualitäten der Neuen Klasse in der Ausprägung eines Sports Activity Vehicle (SAV).

Die auf das Wesentliche konzentrierte Formensprache verhilft dem Exterieur des neuen BMW iX3 zu einer modernen und robusten Gesamterscheinung. Großzügige Glasflächen signalisieren Leichtigkeit und Offenheit. Das Interieur ist als einladender, großzügiger Lebensraum gestaltet. Die für ein BMW X Modell charakteristische Sitzposition und die neue, stark von fortschrittlicher Digitalisierung geprägte Form der BMW typischen Fahrerorientierung fördern das souveräne Fahrerlebnis auf und jenseits fester Straßen. „Das Design der Neuen Klasse ist eine sehr moderne Interpretation dessen, wofür BMW seit jeher steht", sagt Adrian van Hooydonk, Leiter BMW Group Design. „Dank unserer neuen Designsprache präsentiert sich der neue BMW iX3 zukunftsorientiert, modern und zeitlos, aber vor allem mehr BMW als jemals zuvor."

SAV in neuer Formensprache und mit den typischen Proportionen eines BMW X Modells.
Mit einer Fahrzeuglänge von 4 782 Millimetern, einer Breite von 1 895 Millimetern und einer Höhe von 1 635 Millimetern weist der neue BMW iX3 die typischen Proportionen eines BMW SAV auf. Zum charakteristischen 2-Box-Design gesellen sich die robuste Präsenz eines BMW X Modells und eine reduzierte Flächengestaltung, die alle vier Räder betont. Dank einer konsequent und ausschließlich auf Elektromobilität ausgerichteten Fahrzeugarchitektur wird ein besonders günstiges Verhältnis zwischen der Grundfläche der Karosserie und dem Raumangebot im Interieur erzielt. Der Radstand des neuen BMW iX3 beträgt 2 897 Millimeter, seine Spurweite erreicht Werte von 1 628 Millimeter an der Vorder- und 1 633 Millimeter an der Hinterachse.

Eine präzise Linienführung, reduzierte Flächen und große Glasflächen sorgen dafür, dass der neue BMW iX3 in seinem Erscheinungsbild Dynamik und Leichtigkeit miteinander vereint. Die Serienausstattung mit 20 Zoll großen Leichtmetallrädern und eine im Vergleich zum Vorgängermodell um 9 Millimeter erhöhte Raddurchmesserlinie unterstreichen den kraftvollen Auftritt des SAV. Detaillierte Maßnahmen zur Optimierung der aerodynamischen Eigenschaften ermöglichen einen Luftwiderstandsbeiwert (C_x-Wert) von 0,24.

Fahrzeugfront: Klassisches Vier-Augen-Gesicht neu interpretiert.
Die aufrechte Front verhilft dem neuen BMW iX3 zu starker Präsenz. Große Lufteinlässe und ein schwarzes Band im unteren Bereich der Frontschürze betonen die robuste Sportlichkeit des BMW X Modells. Darüber hinaus rückt die reduzierte Flächengestaltung die unverwechselbaren Designmerkmale BMW Niere und Doppelscheinwerfer ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Anstelle von Chrom sorgt eine vollständig neue horizontale Lichtsignatur für eine hochwertige Ausstrahlung an der Fahrzeugfront. Das neugestaltete BMW Markenemblem ist oberhalb der BMW Niere im „Valley" der Motorhaube eingebettet.

Die skulptural geformte BMW Niere ist in Anlehnung an die Neue Klasse der 1960er-Jahre vertikal ausgerichtet, ihre Konturen werden durch eine Einbettung in die Fläche der Frontschürze zusätzlich hervorgehoben. Neu interpretiert wird auch das BMW typische Vier-Augen-Gesicht der Scheinwerfer. Dabei erzeugen vertikale, leicht nach außen gerichtete Tagfahrlichtelemente mit Blinkerfunktion den charakteristischen fokussierten Blick auf die Fahrbahn. Zusätzliche horizontale Leuchtflächen mit einem charakteristischen Tiefeneffekt, die jeweils bis an die BMW Niere reichen, komplettieren die neue Lichtsignatur. Sie ermöglichen im Verbund mit der BMW Niere mit Iconic Glow eine exklusive Lichtinszenierung an der Front des neuen BMW iX3.

Seitenansicht kombiniert kraftvolle Statur mit Leichtigkeit.
In der Seitenansicht sorgen großzügige, von wenigen präzisen Linien akzentuierte Flächen für ein charakterstarkes Erscheinungsbild. Dank fließender Übergänge zu Front und Heck erscheint das Design wie aus einem Guss. Die kraftvolle Statur des neuen BMW iX3 wird durch die vollständig in Wagenfarbe gehaltenen, im typischen Stil eines BMW X Modells leicht rechteckig konturierten Radhäuser unterstrichen. Dagegen strahlen die Glasflächen im oberen Bereich des Fahrzeugkörpers elegante Leichtigkeit aus. Die schlanke Seitenfenstergrafik und die leicht abfallende Dachlinie optimieren die Aerodynamik-Eigenschaften.

Versteckte Dichtungen ermöglichen einen direkten Übergang zwischen Fahrzeugkörper und Glasflächen – das führt zu einer harmonischen Seitenansicht. Eine tief positionierte Charakterlinie betont die Höhe des Fahrzeugs und lässt die Seitenpartie dynamisch gestreckt wirken. Die Türgriffe sind bündig integriert und fahren bei der Annäherung des BMW Digital Key automatisch aus.

Heck mit athletischer Schulterpartie und neuer Lichtsignatur.
Auch am Heck des neuen BMW iX3 wird die klare, auf das Wesentliche konzentrierte Formensprache fortgeführt. Ähnlich wie an der Fahrzeugfront dominieren im oberen Bereich großzügige, von wenigen Linien strukturierte Flächen, die eine technisch moderne Ästhetik erzeugen, während der untere Abschnitt der Heckschürze ausdrucksstärker gestaltet ist. Dort wird der robuste und zugleich sportliche Charakter des neuen BMW iX3 durch ein schwarzes Band und ein Diffusorelement unterstrichen.

In der Heckansicht fallen die athletische Schulterpartie des Fahrzeugkörpers und das zugunsten der Aerodynamik-Eigenschaften stark eingezogene Greenhouse besonders ins Auge. Die optische Hervorhebung der Radhäuser betont die Breite des Fahrzeugs und seinen soliden Stand auf der Straße. Unterstützt wird dieser Effekt von den großflächigen, horizontal ausgerichteten Heckleuchten. Auch am Heck präsentiert der BMW iX3 eine neue Lichtsignatur. Seine auf mehrere Ebenen unterteilten Lichtquellen erzeugen eine besonders intensive Tiefenwirkung. Die einzelnen Lichtquellen der Heckleuchten des neuen BMW iX3 nehmen dabei die BMW typische L-Form auf.

Einen zusätzlichen Beitrag zur dynamischen Ausstrahlung des neuen BMW iX3 leistet der markante Dachspoiler. Das „Valley" der Motorhaube zieht sich hier for. Die Vertiefung in der Mitte des Dachspoilers zieht sich im Bereich zwischen den Heckleuchten fort. Dort bietet sie eine perfekte Bühne für das weiterentwickelte BMW Emblem.

Die akustische und visuelle Welcome- und Goodbye-Inszenierung für den Fahrer variiert je nach Ausstattung: Das **BMW Iconic Glow Exterieurpaket** bietet zusätzlich zur reduzierten Inszenierung der Variante Base eine eindrucksvolle Sound- und Lichtinszenierung mit den Stilrichtungen **Relaxed**, **Balanced** und **Excited**. Sie empfängt den Fahrer bereits bei Annäherung an das Fahrzeug und setzt sich anschließend im Interieur fort. Noch während der Fahrer Platz nimmt, beginnt die

animierte Begrüßung über das **BMW Panoramic Vision** und das Zentral-Display, die sich harmonisch von Fahrerseite zu Beifahrerseite aufbaut.

Neue Metallic-Lackierungen, exklusiv für den BMW iX3.
Zur Markteinführung stehen für den BMW iX3 eine Uni- und fünf Metallic-Lackierungen zur Auswahl, darunter die erstmals und exklusiv für das vollelektrische SAV präsentierten Varianten Polarized Grey metallic und Ocean Wave Blue metallic. Zum Frühjahr 2026 wird das Angebot um drei weitere Metallic-Lackierungen erweitert.

Interieur: Moderner Erlebnisraum mit BMW typischer Fahrerorientierung und höchstem Komfort auf allen Plätzen.
Die Gestaltung des Innenraums für den neuen BMW iX3 setzt Maßstäbe hinsichtlich Modernität und digitalem Erlebnis. Das Interieur-Design ist aufgeräumt und reduziert. Dem digitalen Erlebnis wird damit eine ideale Bühne bereitet. Klare BMW Fahrerorientierung und Komfort für alle Passagiere stehen im Fokus. Die konsequent für Elektromobilität konzipierte Fahrzeug-Architektur bietet die Voraussetzungen für einen besonders hohen Raumkomfort auf allen fünf Sitzplätzen. Im Vergleich zum Vorgängermodell macht sich vor allem die deutlich gesteigerte Beinfreiheit für die Passagiere im Fond auf Anhieb bemerkbar. Große Fensterflächen und das optionale Panorama-Glasdach erzeugen ein lichtdurchflutetes Ambiente. Die Linien der freischwebend wirkenden Instrumententafel fließen direkt in die großflächig gestalteten Türverkleidungen und schaffen damit einen umschließenden Wrap-around-Effekt für die Passagiere. Die Instrumententafel trägt mit ihrer Textiloberfläche, die optional stimmungsvoll hinterleuchtet wird, zur wohnlichen Interieur Atmosphäre bei.

Darüber hinaus ist das Interieur maßgeblich vom neuen Bediensystem BMW Panoramic iDrive geprägt. Sein technologischer Fortschritt schafft dem Design die Freiheit, nicht nur die einzelnen Bedienelemente, sondern auch die Beziehung zwischen Form und Funktion völlig neu zu gestalten. So weist beispielsweise das neu gestaltete Lenkrad neben den für besonders intuitive Bedienung konzipierten Multifunktionstasten und ausgeprägten Daumenauflagen erstmals auch eine mittlere Speiche im oberen Bereich auf. Diese Gestaltungsoption basiert darauf, dass fahrrelevante Informationen im neuen BMW iX3 auf dem BMW Panoramic Vision beziehungsweise dem BMW 3D Head-Up Display dargestellt werden, sodass keine Cockpitanzeigen hinter dem Lenkrad liegen.

Das BMW Panoramic iDrive ermöglicht eine neue Dimension der BMW typischen Fahrerorientierung und mehr Personalisierung als je zuvor. Der Fahrer erhält stets die richtigen Informationen zur passenden Zeit und am idealen Ort. Displays, Geometrie sowie Licht- und Sounddesign verschmelzen zu einem ganzheitlichen Gesamterlebnis. Die My Modes bieten ein kuratiertes Erlebnis, das eine harmonische Verbindung zwischen Licht, Klang und Antriebssystem orchestriert.

Neugestaltete Sitze, vier Interieur-Welten zur Auswahl.
Hohen Langstreckenkomfort, sicheren Seitenhalt und vielfältige Einstellmöglichkeiten bieten die neukonstruierten Sitze des neuen

BMW iX3. Weit nach unten reichende Sitzkissen und der weitgehende Verzicht auf Kunststoffblenden sorgen für ein elegantes Erscheinungsbild. Mit ihren auffälligen Konturen tragen auch die Kopfstützen zum progressiven Stil des Interieur-Designs bei. Die Bedienfelder für die elektrisch betriebene Sitzeinstellung sind in die Türverkleidungen integriert. Die Fondsitzbank bietet eine durchgehende Sitzfläche, die wie ein Sofa wirkt. Sowohl vorn als auch im Fond verfügt der neue BMW iX3 über elektrisch betriebene Türöffner, deren Betätigungshebel direkt hinter den Fensterheber-Tasten an den Zuziehgriffen angeordnet sind.

In einem vollkommen neuen Design präsentiert sich auch die Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz einschließlich der dort positionierten Ablagen und Bedienelemente. Das Staufach unter der Armauflage beherbergt auch einen 12-Volt-Stromanschluss. Im vorderen Bereich der Mittelkonsole befinden sich eine Ablagefläche mit induktiver Ladefunktion, zwei USB-C-Anschlüssen und Platz für ein zweites Mobiltelefone sowie zwei Cupholder, die von einem beleuchteten Zierelement in Dreiecksform getrennt werden. Dahinter sind der Fahrstufenschalter, eine Bedienwalze zur Regulierung der Audio-Lautstärke sowie die physischen Tasten für Parkbremse, Heckscheibenheizung, Frontscheiben-Enteisung und Warnblinkanlage angeordnet. Unterhalb der Mittelkonsole bietet eine indirekt beleuchtete Ablagefläche zusätzlichen Stauraum.

Die präzise kuratierten Interieur-Welten verleihen jedem Ausstattungspaket einen einzigartigen und unverwechselbaren Charakter. Materialauswahl und Farbgestaltung sind von moderner Innenarchitektur und der fortschrittlichen Technologie der Neuen Klasse inspiriert. Eine attraktive und umfangreiche Farbpalette ermöglicht eine perfekte Abstimmung zwischen Interieurfarben und Außenlackierungen. Die serienmäßige Interieur-Welt Essential umfasst Sitzoberflächen in der Ausführung Econeer, einem aus recyclingfähigem Sekundärmaterial hergestellten Oberflächenmaterial, das in der Farbe Vivid Grey gehalten ist. In der optionalen Variante Contemporary stehen die Sitz- und Interieuroberflächen in der Ausführung Veganza mit lederähnlichen Eigenschaften in den drei Farbvarianten Schwarz, Digital White und Castanea zur Auswahl. Das optionale M Sportpaket ist auch mit der Contemporary Trim oder einem BMW Individual Trim kombinierbar und umfasst schwarze Sitzoberflächen in der Materialkombination Veganza/M PerformTex. Außerdem wird die ebenfalls in Schwarz gehaltene Interieur-Welt BMW Individual in Schwarz-bicolor oder

Adelaide Grey aus hochwertigem Merinoleder in Kombination mit M PerformTex angeboten.

Zum Markstart verfügbar: M Sportpaket und M Sportpaket Pro.
Bereits unmittelbar zu seiner Markteinführung kann der neue BMW iX3 optional mit einem M Sportpaket ausgestattet werden. Spezifische Designmerkmale für das Exterieur betonen die dynamische Ausstrahlung des SAV, darunter eine zweigeteilte Frontschürze und Luftleitelemente im Bereich der Vorderräder, zweifarbig lackierte Seitenschweller und Außenspiegelkappen, die das M Logo tragen, sowie ein besonders ausgeprägtes Diffusorelement und vertikal angeordnete Reflektoren in der Heckschürze.

Weitere Bestandteile des M Sportpakets sind 20 Zoll große M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign, eine M Sportbremsanlage mit blau lackierten Bremssätteln und eine Außenspiegelprojektion für die Welcome- und Goodbye-Inszenierung, die das M Logo zeigt. Im Innenraum betonen unter anderem ein Sportlenkrad, eine M Pedalerie, ein M spezifisches Zierelement zwischen den Cupholdern, die schwarzen Sitzoberflächen in Veganza/M PerformTex Ausführung und die Instrumententafel, die mit einer Kombination aus schwarzem M PerformTex und anthrazitfarbenem Textil bezogen ist, sowie M spezifische Anzeigen auf dem Central Display und dem BMW Panoramic Vision den sportlichen Charakter des Fahrzeugs.

Das M Sportpaket Pro ergänzt diese Inhalte unter anderem um eine beleuchtete BMW Niere mit schwarzer Einfassung sowie Außenspiegelkappen und ein Diffusorelement am Heck, die ebenfalls in Schwarz gehalten sind. Die M Sportbremsanlage weist in Verbindung mit dem M Sportpaket Pro rote Bremssättel auf. Im Interieur fördern M Sitze in schwarzer Veganza/M PerformTex Ausführung, ein M Lenkrad und M Sicherheitsgurte die besonders intensive Fahrfreude im neuen BMW iX3. Weitere Farb- und Ausstattungsvarianten für den neuen BMW iX3 stehen im Laufe des nächsten Jahres zur Wahl.

Der 520 und mit umgeklappten Fondsitzlehnen-Elementen bis 1 750 Liter große Kofferraum des neuen BMW iX3 lädt zusammen mit dem 58 Liter großen Staufach unter der Frontklappe auch zu größeren Reisen ein. Mit der optional verfügbaren elektrisch aus- und einfahrenden Anhängevorrichtung beträgt die maximale Anhängelast des neuen BMW iX3 50 xDrive 2 000 Kilogramm.

Ein neues Level des digitalen Erlebnisses – im BMW iX3 und darüber hinaus.

Perfekt vernetzt, intelligent und bis ins Detail personalisierbar.

HIGHLIGHTS UI/UX

- **BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X.** Einzigartiges Anzeige- und Bediensystem für perfekte Fahrerorientierung, Information und Ergonomie.

- **Vier Kernelemente.** BMW Panoramic Vision, Zentral-Display im Freecut Design, Shy-Tech Multifunktionslenkrad, 3D-Head-up Display.

- **BMW Intelligent Personal Assistant.** Umfangreiche Verbesserungen und sukzessive Einführung von Large Language Model (LLM) Technologie für natürliche Sprachinteraktion.

- **Individuelles Digital-Erlebnis.** BMW ID und neue My Modes bieten mehr Personalisierungsmöglichkeiten als je zuvor.

- **BMW Maps.** Intelligente, ladeoptimierte Routenplanung mit umfassendem Navigationserlebnis schon in der Grundausstattung.

- **BMW Digital Key Plus serienmäßig.** Smartphone und Smartwatch werden zum Fahrzeugschlüssel mit vielen zusätzlichen Funktionen.

Ein neues Level des digitalen Erlebnisses – im BMW iX3 und darüber hinaus.

Perfekt vernetzt, intelligent und bis ins Detail personalisierbar.

Der BMW iX3 gibt den Startschuss für eine neue Ära des digitalen Benutzererlebnisses im Fahrzeug wie auch mit der My BMW App. Das neue Anzeige- und Bedienkonzept BMW Panoramic iDrive revolutioniert die Interaktion mit dem Fahrzeug, bringt Informationen direkt ins Blickfeld des Fahrers und den BMW-Ansatz „Hands on the Wheel, eyes on the Road" damit auf das nächste Level. Das neue BMW Operating System X sorgt als intelligente Softwarebasis für umfassende Personalisierbarkeit und digitale Funktionsvielfalt. Die Interaktion mit dem neuen BMW Intelligent Personal Assistant erreicht mit der Large Language Model (LLM) Technologie ein neues Niveau. Dank der völlig neuen Elektronik- und Software-Architektur mit vier Hochleistungsrechnern ist der BMW iX3 für den Kunden auch in Alltagssituationen spürbar intelligenter. So wird zum Beispiel automatisch das Innenlicht eingeschaltet, wenn der Fahrer nach einem Gegenstand auf dem Beifahrersitz greift, die Ladeklappe geöffnet, wenn sich der Kunde zum Einstecken des Ladekabels dorthin begibt, und über die My BMW App gewarnt, wenn die Innenraumsensorik Bewegungen im verschlossenen Fahrzeug registriert. Die neue Elektronik- und Software-Architektur des BMW iX3 ist auf zahlreiche weitere, intelligente Features vorbereitet, von denen Kunden in der Zukunft per over-the-air Software Update profitieren werden.

Vier Elemente, ein Ziel: Perfekte Fahrerorientierung im Stil von BMW.
Für das neue BMW Panoramic iDrive verschmelzen dank BMW Operating System X vier zentrale Elemente zu einem einzigartigen Anzeige- und Bediensystem für perfekte Fahrerorientierung, Informationsverteilung und Ergonomie. Das BMW Operating System X ist eine BMW-Eigenentwicklung. Es basiert wie das BMW Operating System 9 auf einem Android Open Source Project (AOSP) Software-Stack. Im Vergleich zum Vorgängersystem verfügt es über eine nochmals verbesserte Software Update-Fähigkeit. Damit bleibt der BMW iX3 stets auf dem neuesten Stand der Technik.

Das BMW Panoramic Vision ist ein von BMW neu entwickeltes Display-Konzept zur Projektion von Inhalten direkt in den unteren Bereich der Windschutzscheibe und spiegelt dort Informationen auf einen Schwarzdruck von A-Säule zu A-Säule. Diese Informationen sind für alle

Insassen sichtbar und versprechen ein neues Niveau der Fahrerorientierung.
Die wichtigsten Fahrinformationen werden direkt in der Sichtachse des Fahrers auf der linken Seite des BMW Panoramic Vision, oberhalb des Lenkrades projiziert. Die Inhalte in der Mitte und im rechten Bereich des BMW Panoramic Vision kann der Fahrer über das Zentral-Display im Free-Cut Design personalisieren. Die spezifische Integration des BMW Panoramic Vision erzeugt ein räumlich wirkendes Bild bei Fahrer und Insassen.

Im unmittelbaren Sichtbereich des Fahrers liefert das neue optionale **BMW 3D Head-Up Display** oberhalb des BMW Panoramic Vision, erstmals integrierte Anzeigen für Navigation und automatisiertes Fahren. Die Darstellung der Inhalte im BMW Panoramic Vision und BMW 3D Head-Up Display sind perfekt aufeinander abgestimmt.
Die Innovationsstärke beider Display Technologien wird durch mehrere Patentanmeldungen der BMW Group unterstrichen, die aus der Entwicklung dieser Projektionstechnologien hervorgegangen sind.

Auf dem 17,9 Zoll großen **Zentral-Display im Free-Cut Design** mit Matrix Backlight Technologie und einer Auflösung von 3340x1440 Pixeln sorgt die bekannte und weiterentwickelte Menüstruktur mit QuickSelect für eine optimale Bedienung der Funktionen und Inhalte per Touch. Der Einstiegsbildschirm des Zentral-Displays zeigt dauerhaft die Kartenansicht des BMW Maps Navigationssystems oder andere individuell konfigurierbare Darstellungen. Auf der gleichen Ebene werden auf der Fahrerseite vertikal angeordnete Widgets angezeigt, zwischen denen durch Wischbewegungen gewechselt werden kann. Der Schnellzugriff QuickSelect ermöglicht das direkte Aufrufen wichtiger Funktionen ohne Wechsel in ein Untermenü. Zusätzliche Informationen und Einstellungsmöglichkeiten sind durch horizontale Wischbewegungen auf dem jeweiligen Widget verfügbar. Die Bedienung erfolgt ergonomisch besonders komfortabel, da das Zentral-Display nah und in idealer Nähe zum Lenkrad positioniert ist. Um aus einem der Untermenüs zum Einstiegsbildschirm zurückzukehren, genügt ein Fingertipp auf das Home Symbol am unteren Rand des Zentral-Displays. Dort finden sich auch die Symbole für den Direkteinstieg zur Musik-Wiedergabe, Navigation, Telefonie, in das All Apps Menü, und in die Fahrzeugeinstellungen. Per Drag and Drop können auf dem Zentral-Display Widgets im entsprechenden Menü auf das BMW Panoramic Vision übertragen werden. Bis zu sechs Widgets sind frei konfigurierbar.

Das neue **Multifunktionslenkrad** setzt auf das BMW Konzept Shy-Tech, bei dem Funktionen bei Verfügbarkeit durch Illumination der Tasten hervorgehoben werden. Es dient dabei als primäres physisches Bedienelement, dessen Tasten ein aktives haptisches Feedback geben. Eine fein abgestimmte, reliefartige Oberfläche der Tasten sorgt für optimale Orientierung und ermöglicht die Bedienung mit der Hand, ohne den Blick von der Straße abwenden zu müssen. Die Anordnung der Tasten folgt dem bekannten Prinzip, nach dem die Funktionen der Fahrassistenz auf der linken Seite des Lenkrades zu finden sind, die der Steuerung von Inhalten wie Infotainment und Kommunikation auf der rechten Seite.

Der Fahrer bekommt im BMW iX3 immer die richtige Information, am richtigen Ort zur richtigen Zeit. Das System führt das Konzept der optimalen Kombination aus analogen und digitalen Bedienelementen mit Schaltern, Knöpfen, per Touch oder Sprache fort. Es gibt haptische Schalter für Scheibenwischer, Blinker, Seitenspiegel, Lautstärkenregelung, Gangwahlschalter oder die Defrost-Funktion. Andere Funktionen sind optimiert für den Gebrauch per Touch und Sprache bzw. per Multifunktionslenkrad.

Das User Interface Design des BMW Operating System X bietet dank hoher Kontraste bei Schrift, Icons und Grafiken in allen Situationen eine präzise, klare Darstellung von Inhalten. Es sorgt mit Animationen und fließenden Übergängen für eine dreidimensionale und emotionale Tiefenwirkung der Displays. Bei allen Symbolen, typografischen Details und den 3D-Fahrzeugvisualisierungen setzt sich die BMW-typische Präzision auch im digitalen fort. Der Ambient Layer sorgt für eine emotionale und optische Tiefe. Der animierte Hintergrund erzeugt auf allen Anzeigeflächen ein lebendiges Gefühl und ist in allen Modi und Ansichten präsent. Als technische Basis dient ein Real Time Shader, der basierend auf Sensordaten, System-Events und auch Nutzereingaben eine passende Animation generiert.

Die intuitive Bedienung wird von sogenannten Mikro-Animationen unterstützt. Angedeutete Bewegungen verdeutlichen, in welche Richtungen gescrollt oder gedrückt werden kann. Jede Animation ist dabei bis ins Detail ausgestaltet. Mikro-Animationen geben visuelles Feedback bei erfolgreicher Eingabe. Jede Animation – ob prominent sichtbar oder subtil – folgt der „Signature Motion Curve“, die vom BMW Design eigens entwickelt wurde und mit schnellem Beginn und sanfter Verlangsamung einen modernen, einnehmenden Charakter erzeugt;

alles mit dem Ziel, eine maximal intuitive, nutzerzentrierte Bedienung des BMW Operating System X zu ermöglichen.

BMW Intelligent Personal Assistant mit erheblichen Verbesserungen für natürliche Interaktion.
Der BMW Intelligent Personal Assistant spielt eine zentrale Rolle im Bedien-Konzept des BMW iX3. Mit dem lernfähigen Assistenten wird das Fahrzeug zu einem intelligenten, digitalen Begleiter. Neben zwei neuen Stimmen wurde auch das Erscheinungsbild für das BMW Panoramic Vision komplett überarbeitet. Der Assistent lässt sich wie gewohnt mit der Ansprache **„Hey BMW“** oder per Knopfdruck auf dem rechten Bedienfeld des Lenkrades aufrufen. In der Standardeinstellung ist der Intelligent Personal Assistant nach initialer Einrichtung zentral im BMW Panoramic Vision platziert. Mit sympathischen und lebendigen Animationen kann er stets passend auf den jeweiligen Kontext reagieren. Bei längerer Inaktivität tritt der Assistent optisch in den Hintergrund, indem sich die Visualisierung in ein BMW Logo verwandelt. Der Assistent unterstützt bei der Steuerung von Fenstern, Klimaanlage, Sitzkomfort, Telefonie, Entertainment und vielem mehr. Auch das Aufrufen vieler Funktions-Menüs und die Bedienung spezifischer Apps ist möglich.

Für die Weiterentwicklung des BMW Intelligent Personal Assistants hat die BMW Group bereits 2022 eine Zusammenarbeit mit Amazon geschlossen, die auf den Alexa Custom Assistant als Technologiebasis setzt. Das Unternehmen hat Amazon als strategischen Partner für Sprach-KI-Technologie der nächsten Generation ausgewählt und damit die bestehende Zusammenarbeit vertieft. Ziel ist es, die Sprachinteraktion im Fahrzeug kontinuierlich zu verbessern. Durch die Integration von Large-Language-Model-Technologie (LLM) wird der Kunde auf ganz natürliche Weise mit dem Intelligent Personal Assistant interagieren können. Zunächst fokussiert sich der Einsatz der LLM-Technologie auf den Navigationsbereich (zur Einführung nur in den USA verfügbar; weitere Länder werden folgen). Hier kann der Kunde wie in einer normalen Unterhaltung umfangreiche Sprachbefehle äußern, diese verfeinern und auch Nachfragen stellen. Ziel ist es, die LLM-Technologie für alle Bereiche der Funktionssteuerung im Fahrzeug einzusetzen, um die Sprachinteraktion insgesamt auf ein neues Niveau zu heben. Dank der Partnerschaft mit Amazon können künftig weitere Funktionen von Amazon Alexa über „Hey BMW“ gesteuert werden, z. B. die Musiksuche und vieles mehr. Darüber hinaus können Insassen Befehle über einen gewissen Zeitraum äußern, ohne den Assistenten erneut über „Hey

BMW" aktivieren zu müssen. Zudem kann der Assistent bei Bedarf per Sprachbefehl unterbrochen werden.

Der BMW Intelligent Personal Assistant kann – sofern der Fahrer es wünscht – auf Basis des Nutzungsverhaltens und darüber hinaus proaktiv Vorschläge machen. Diese Intelligenz wird im BMW Operating System X nochmal erweitert, indem deutlich mehr Kontexte, z. B. aus Umgebungssituationen, berücksichtigt werden. Der BMW Intelligent Personal Assistant weist zum Beispiel in geeigneten Situationen auf verfügbare Fahrerassistenzsysteme hin, wenn der Fahrer diese an Bord hat aber selten einsetzt. Auf geeigneten Strecken und bei sportlicher Fahrweise schlägt der Assistent vor, den My Mode Sport zu aktivieren. Nach einem verpassten Anruf schlägt der Assistent im Widget auf dem Zentral-Display vor, den Kontakt zurückzurufen. Wird mehrfach nicht auf die proaktiven Hinweise reagiert oder werden einzelne Vorschläge häufig abgelehnt, lernt das intelligente System daraus und hält sich in Zukunft mit Vorschlägen zurück.

Zusätzliche Fähigkeiten zur Unterstützung des Fahrers erhält der BMW Intelligent Personal Assistant mit der Funktion **„Routinen"**. So wie man im Alltag z. B. seine Morgenroutinen hat – erst die Kaffeemaschine anschalten, dann durch die Nachrichten des Tages scrollen – so kann der Fahrer dem Assistenten nun ganz einfach Routinen beibringen, die die individuelle Freude am Fahren maximieren. Wenn z. B. im Winter bei jedem Fahrtantritt die Lenkradheizung, Sitzheizung und Defrost-Funktion aktiviert werden, lassen sich diese Aktionen bequem in einer Routine zusammenfassen.

Über Software-Updates werden dem Kunden künftig weitere Funktionen zur Verfügung gestellt und die Fähigkeiten des BMW Intelligent Personal Assistant somit kontinuierlich verbessert und erweitert.

Ein rundum begeisterndes Erlebnis: Der BMW iX3 begrüßt und verabschiedet den Fahrer mit personalisierbarer Licht- und Sound-Inszenierung.
Der **BMW Digital Key Plus** wird zum bevorzugten Fahrzeugzugang beim BMW iX3. Damit können Smartphones und Smartwatches aller führenden Hersteller bequem als Fahrzeugschlüssel eingerichtet werden (u. a. Apple, Samsung, Google). Über die Ultra-Wideband-Technologie und Bluetooth kommunizieren Smartphone und Fahrzeug im Nahbereich miteinander. Die UWB-Technik ermöglicht eine sehr genaue Lokalisierung des Kunden sowie größtmögliche Security für den Fahrzeugzugang (zertifiziert nach Standard des Car Connectivity

Consortiums). Bereits bei der Annäherung an den BMW iX3 mit dem BMW Digital Key Plus beginnt die Begrüßungsinszenierung, die den Fahrer visuell und akustisch vom Außenbereich bis in den Innenraum begleitet. Die Begrüßung variiert je nach Ausstattung: Während die Variante Base eine reduzierte Inszenierung bietet, ermöglicht das **BMW Iconic Glow Exterieurpaket** eine eindrucksvolle Sound- und Lichtinszenierung mit den Stilrichtungen **Relaxed, Balanced und Excited**. Kurz vor dem Eintreffen am Fahrzeug erfolgt die Projektion des Logos, fahren die Türgriffe automatisch aus und der BMW iX3 entriegelt sich beim Griff an den Türgriff wie von selbst. Noch während der Fahrer Platz nimmt, beginnt die animierte Begrüßung über das **BMW Panoramic Vision** und das Zentral-Display, die sich harmonisch von Fahrerseite zu Beifahrerseite aufbaut. Dabei kann das Smartphone von der Annäherung bis zum Losfahren komfortabel in der Tasche verbleiben, ein Tritt auf die Bremse genügt, um den BMW iX3 zu starten. Auch nach Fahrtende unterstützt der BMW Digital Key Plus im BMW iX3 ein nahtloses, digitales Erlebnis. Sobald sich der Fahrer vom Fahrzeug entfernt, signalisiert die Lichtinszenierung zuverlässig: Der BMW iX3 wurde automatisch verriegelt.

Neben dem komfortablen Fahrzeugzugang bietet der BMW Digital Key Plus noch weitere Vorteile. Der Kunde kann den digitalen Schlüssel bequem und sicher per Messenger-Nachricht mit weiteren Personen teilen und dabei individuell Rollen und Rechte einstellen. Zudem ermöglicht er zusätzliche Funktionen über das Smartphone-Wallet wie die Bedienung der Heckklappe aus der Entfernung und in Zusammenhang mit dem optionalen Parking Assistant Professional, Remote Control Parking über die My BMW App.

BMW Operating System X: Intelligent, zukunftsfähig und hochgradig personalisierbar.

Der Einstieg in das individualisierbare Fahrerlebnis mit BMW Operating System X ist die **BMW ID**. Bis zu sieben Nutzer können ihre BMW ID im neuen BMW iX3 anmelden, um jede Fahrt mit ihren individuellen Einstellungen genießen zu können. Die Personalisierung beginnt im Fahrzeug mit der erstmaligen Anmeldung über den Scan eines QR-Codes auf dem Zentral-Display mit dem Smartphone. Anschließend wird die persönliche BMW ID dem Fahrzeug hinzugefügt und der Nutzer wird durch die wichtigsten Ersteinrichtungsschritte geführt, die er wahlweise auch schon vor Fahrzeugübergabe über die My BMW App starten kann. Zeitgleich wird das Fahrzeug automatisch in der My BMW App mit dem

entsprechenden Profil hinterlegt. Alle individuellen Fahrzeugeinstellungen, wie die **Konfiguration des BMW Panoramic Vision**, Medienfavoriten, letzte Ziele, Sitzeinstellungen mit Ein- und Ausstiegskonfiguration und vieles mehr, stehen nun für jede Fahrt automatisch zur Verfügung, wenn das Profil mit einem BMW Digital Key oder physischen Schlüssel verknüpft wird. Auf dem Zentral-Display wird der Kunde vor Fahrtantritt automatisch namentlich und auf Wunsch mit persönlichem Profilbild begrüßt.

Freude am Warten im neuen BMW iX3: Filme streamen, Games spielen, oder doch ein Video-Telefonat? [7]
Das BMW Operating System X im BMW iX3 bietet seinen Kunden mehr Entertainment-Optionen als je zuvor. Der Kunde hat die Wahl, das umfangreiche App-, Video- und Gaming-Angebot komfortable über das in BMW Digital Premium inkludierte Datenvolumen zu nutzen. Alternativ kann er die Konnektivität selbst über seinen mobilen Smartphone Hotspot bzw. ein WiFi Netzwerk mit ins Fahrzeug bringen. Kunden haben im BMW iX3 Zugang zu der Video-App (powered by TiVo™). Sie ermöglicht bei stehendem Fahrzeug Video-Streaming auf dem Zentral-Display mit einer kontinuierlich wachsenden Anzahl von Inhalten wie News, Live- und On-Demand-Streaming. Die jüngste Erweiterung des Angebots in der Video App und im App Store umfasst für den neuen BMW iX3 den **Streaming-Dienst Disney+**. Auch YouTube ist verfügbar. Dank der Verknüpfung mit bereits bestehenden Kunden-Accounts können Filme oder Serien direkt im stehenden Fahrzeug weitergeschaut werden, an der sie zuhause pausiert wurden. Auch landesspezifische Inhalte sind in der Video App verfügbar. In Deutschland werden beispielsweise die tagesschau App und der beliebte Streaming-Dienst JOYN bereitgestellt, über welchen zum Beispiel ProSieben verfügbar ist. Das Portfolio der Videostreaming-Plattform wird sich stetig weiterentwickeln. **„BMW Originals“** bietet BMW Kunden als fester Bestandteil der Video-App zudem exklusive Streaming-Ereignisse von ausgewählten Konzerten und Sport-Events, wie etwa den Ryder-Cup, die BMW Open und BMW Classics by London Symphony Orchestra. Die Video-App wird im Laufe des Jahres 2026 in allen BMW Connected Drive Märkten verfügbar sein.

Das bereits mit dem BMW Operating System 8.5 erstmalig eingeführte In-Car Gaming via **AirConsole** ist auch im neuen BMW iX3 wieder mit weltbekannten Titeln wie **UNO® Car Party!**verfügbar. Ein neues Highlight in der umfangreichen Spiele-Bibliothek von AirConsole ist **Hot**

[7] Verfügbarkeit einzelner Apps und Inhalte länderabhängig.

Wheels: Xtreme Overdrive™ von Mattel, das BMW Kunden exklusiv bereitsteht. AirConsole ermöglicht es Nutzern, das eigene Smartphone als Controller zu verwenden, sodass alle Mitfahrer mit- oder gegeneinander spielen können.

Weitere Spiele und Apps zur Unterhaltung im Fahrzeug erhält der Kunde über den **BMW ConnectedDrive Store**. Ausgewählte Spiele können im BMW iX3 nun auch mit Bluetooth-Controllern herkömmlicher Spielekonsolen gesteuert werden. Insgesamt hält der BMW ConnectedDrive Store schon heute weltweit **mehr als 60 Apps der Kategorien Musik & Audio, Entertainment, Gaming, News, Travel & Local** bereit. Im BMW iX3 können Kunden im Stand erstmals auch Video-Telefonie mit der Zoom App nutzen. Wenn die Videoübertragung auf das Zentral-Display gestoppt wird, sobald sich das Fahrzeug in Bewegung setzt, kann das Gespräch über Audio nahtlos weitergeführt werden.

Das Angebot entwickelt sich stetig weiter. Der Download und die Nutzung der Apps setzen eine Konnektivität über BMW Digital Premium oder eine Verbindung zu einem WiFi-Netzwerk bzw. mobilen Smartphone-Hotspot voraus.

Neue Farbwelten und persönliches Ambiente: My Modes bieten neue Möglichkeiten für Personalisierung.
Mit den erweiterten Anpassungsmöglichkeiten der My Modes können Fahrer des BMW iX3 erstmals auch das Fahrverhalten personalisieren. Der My Mode Personal bietet nun die Möglichkeit, Ansprechverhalten und Lenkgefühl nach den eigenen Vorlieben zu justieren. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an Optionen, um das User Interface Design im **Personal Mode** nach den eigenen Wünschen zu gestalten. Dafür stehen zum Marktstart sechs inspirierende Hintergrundbilder vom BMW Design zur Verfügung. Zudem wird der Kunde auch eigene Bilder mithilfe der My BMW App als Hintergrundbild des Zentral-Displays festlegen können. Die Farbanmutung des User Interface Designs in allen Displays passt sich automatisch dem ausgewählten Bild an. Alternativ stehen individuelle Farbtöne für User Interface Design und Ambientebeleuchtung zur Verfügung.

Neben dem individuellen Personal Mode kann der Fahrer zwischen den My Modes **Sport, Efficient und Silent** wählen. Der Sport Mode stellt ein dynamisches Fahrerlebnis in den Mittelpunkt, während der Silent Mode auf digitale Reduktion setzt und den puren Genuss einer ruhigen Fahrt ermöglicht. Im Efficient Mode unterstützen die Fahrzeugeinstellungen

effizientes Fahren. Die My Modes Personal, Efficient und Silent können nach Wunsch als Start-Modi festgelegt werden.

BMW Maps: Intelligente, ladeoptimierte Routenplanung und umfassendem Navigationserlebnis schon in der Grundausstattung. Mit dem neuen BMW Panoramic iDrive wird jede Fahrt mit aktiver Zielführung zum Erlebnis. Die perfekt aufeinander abgestimmten Navigations-Informationen im optionalen BMW 3D-Head-Up Display, BMW Panoramic Vision und Zentral-Display liefern dem Fahrer die richtige Information, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort. Die Funktion Curve-Ahead View gibt dem Fahrer bei anspruchsvollen Kurven visuelle Unterstützung im BMW 3D Head-Up Display.

Im BMW iX3 errechnet das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps unmittelbar nach der Zieleingabe eine ladeoptimierte Route, sofern die aktuelle Reichweite die Distanz bis zum Ziel nicht abdeckt. Die Ladestopps werden so geplant, dass das eingegebene Ziel möglichst schnell erreicht wird. Dabei kann der vom Fahrer präferierte Ladestatus in Fünf-Prozent-Schritten eingestellt werden, mit dem er das Fahrtziel oder die Ladestopps mindestens erreichen will. Das System kann auf Wunsch des Fahrers Ladestationen ausgewählter Anbieter bevorzugen.

Für die unterwegs angesteuerten Ladestationen werden bei Bedarf noch detailliertere Informationen bereitgestellt. Aufgeführt werden aktuelle Verfügbarkeit, unterstützte Steckertypen und Bezahlmöglichkeiten sowie das Vorhandensein von Sanitäreinrichtungen, Gastronomie oder Einkaufsmöglichkeiten im Umfeld der jeweiligen Ladestation. Auch die voraussichtliche Dauer des geplanten Ladestopps und die damit verbundenen Kosten können bereits vorab dargestellt werden.

Je näher das Fahrzeug einem eingeplanten Zwischenstopp kommt, desto häufiger wird die Verfügbarkeit der angesteuerten Ladesäule geprüft, sodass bei Bedarf rechtzeitig eine Alternativroute ermittelt werden kann. Insbesondere für den Fall, dass eine in der Routenführung vorgesehene Ladesäule wider Erwarten nicht zur Verfügung steht, kann im BMW iX3 die Funktion MAX RANGE genutzt werden. Sie steht im My Mode Efficient zur Verfügung und ermöglicht eine Erweiterung der Reichweite um bis zu 25 Prozent durch eine gezielte Limitierung von Antriebsleistung und Höchstgeschwindigkeit, kombiniert mit einer Reduzierung von Komfortfunktionen.

Ist laut Routenführung des Navigationssystems BMW Maps ein Zwischenstopp an einer Gleichstrom-Ladesäule vorgesehen, wird die

Hochvoltbatterie des BMW iX3 während der Anfahrt vorgeheizt, um ein möglichst effizientes Laden zu gewährleisten. Diese Batterievorbereitung der Batterie kann auch manuell aktiviert werden.

Alle Details über einen abgeschlossenen Ladevorgang werden im BMW Backend gespeichert. Dadurch können beispielsweise die real erreichten Ladeleistungen exakt dokumentiert und dem Kunden somit bevorzugt die besten Ladestationen für die ladeoptimierte Route empfohlen werden. Hierzu werden auch Live-Daten von Ladestationsbetreibern für defekte Ladesäulen berücksichtigt.

BMW Digital Premium: Das flexible Komplettpaket für umfangreiche Sicherheitsfunktionen, erweiterte Navigation und grenzenlose Unterhaltung.
Das Angebot von BMW Digital Premium entwickelt sich gegenüber der Vorgängergeneration mit dem BMW Operating System X erheblich weiter. Erstmalig beinhaltet das Paket den **„Security Assistant"**. Dieser bietet eine Vielzahl nützlicher Funktionen, um das Sicherheitsgefühl des Kunden zu erhöhen. Versuchter Diebstahl und Parkrempler lösen z.B. Push-Benachrichtigungen auf der My BMW App aus. Auch bei einem Unfall stehen dank BMW Drive Recorder Außenaufnahmen des Geschehens unmittelbar im Fahrzeug bereit und können auf das Mobiltelefon exportiert werden. Über den **Anti-Diebstahl- und Parkkollisions-Rekorder** werden ebenfalls automatische Videoaufzeichnungen erstellt. Auf Wunsch kann der Kunde zudem mit **Remote Inside- und Remote 3D View** in der My BMW App einen Blick in den Innenraum und die Umgebung seines BMW iX3 werfen.

Mit den erweiterten Funktionsumfängen von BMW Digital Premium wird die Navigation mit **BMW Maps** noch besser:

- **Hohes Verkehrsaufkommen** wird auch abseits der aktiven Route auf der Karte farblich gekennzeichnet.
- **3D- und Satelliten-Ansicht:** Für die Navigationskarte stehen zusätzlich die hochauflösenden 3D- und Satelliten-Ansichten zur Auswahl.
- Bekannte **Geschwindigkeitskontrollen** oder Kontrollen wie z.B. Rotlichtblitzer sind in der Navigations-Karte hinterlegt (Verfügbarkeit länderabhängig).
- **Genaue Spurendarstellung** in BMW Maps: Bei komplizierter Verkehrsführung in großen Städten helfen realistische, präzise Visualisierungen per Fahrspuren bei der Navigationsführung.

- **Proaktive Navigation:** Das System lernt regelmäßig angesteuerte Ziele und sendet auf Wunsch frühzeitig automatisierte Push-Benachrichtigungen in der My BMW App falls außergewöhnliche Verzögerungen auf der Strecke auftreten.
- **Effizientere Parkplatzsuche:** Über die Sensorik der vernetzten BMW Flotte werden On-Street Parking Information und Parkvorschläge zur Verfügung gestellt. Zudem wird die Auslastung vieler Parkmöglichkeiten auf der Karte angezeigt.

Mit BMW Digital Premium ist das für Entertainmentfunktionen benötigte **Datenvolumen inkludiert,** sodass Kunden nicht selbst eine Datenverbindung per Smartphone-Hotspot oder WiFi-Netzwerk herstellen müssen. Zudem bietet die 5G-fähige Fahrzeugtelematik stets **bestmögliche Streaming-Geschwindigkeit**.

Für Kunden des BMW iX3, die ihr Fahrzeug mit dem M Sport Paket ausstatten, hält BMW Digital Premium noch drei weitere **M spezifische In-Car Apps** bereit. Diese geben Zugriff auf technische Fahrzeugsignale und Fahrdynamikwerte, sowie zusätzliche Medien-Inhalte: In der „M Cockpit" App kann sich der Kunde ein individuell konfiguriertes Dashboard mit Echtzeitdaten erstellen. Das „M Drag Meter" bietet eine Beschleunigungsmessung des Fahrzeugs. Der „M Channel" liefert Motorsport Videoinhalte und exklusive Einblicke in die Welt von BMW M.

Flexibilität auch nach dem Fahrzeugkauf: Erweitertes Angebot von BMW ConnectedDrive Upgrades.
Mit BMW ConnectedDrive Upgrades kann der Kunde auch noch nach dem Fahrzeugkauf zusätzliche digitale Produkte und Dienste für sein Fahrzeug buchen. Für die meisten BMW ConnectedDrive Upgrades gibt es eine kostenlose Testphase, die der Kunde aktivieren kann. Das für den neuen BMW iX3 verfügbare Angebot umfasst neben BMW Digital Premium die im jeweiligen Markt verfügbare Bandbreite an Fahrerassistenzsystemen, vom Parking Assistant Plus über den Driving Assistant Plus bis hin zum Highway Assistant. Über die BMW ConnectedDrive Upgrades können diese Funktionen je nach Produkt flexibel für unbegrenzte Dauer, ein Jahr oder einen Monat gebucht werden. Erhältlich sind diese im BMW ConnectedDrive Store im Web, in der My BMW App oder direkt im Fahrzeug.

Für das BMW Operating System X wurde der BMW ConnectedDrive Store noch übersichtlicher gestaltet. Dieser ist der zentrale Zugangspunkt für den Kunden, um Apps von Drittanbietern zu erhalten,

BMW Connected Drive Upgrades zu buchen, sowie bereits bestehende Buchungen zu verwalten.

Verbesserungen des Kundenerlebnisses bei over-the-air Software Updates.
BMW hat schon heute über 60 Modelle und damit etwa 10 Millionen Fahrzeuge weltweit auf der Straße, die vollständig update-fähig sind. Das ist ein Industrie-Benchmark. Weit über 15 Millionen Updates wurden von Kunden erfolgreich in ihren BMWs durchgeführt. Mit dieser umfassenden Erfahrung wurde die Update-Fähigkeit und der Update-Prozess für den neuen BMW iX3 gezielt weiterentwickelt. Zudem wird die Handhabung der Updates noch bequemer. Mit der Aktivierung von **„Automatisches Update"** übernimmt der BMW iX3 alle Schritte bis auf die letzte Bestätigung zur Durchführung des Updates von allein. Auch die umfangreichsten Updates der Fahrzeugsoftware dauern maximal 20 Minuten. Weitere Informationen zu Software-Version und Verfügbarkeit neuer Updates sind jederzeit in der „Mein Fahrzeug" App im BMW iX3 verfügbar.

Maximale Freude vor dem ersten Losfahren: Neuer Onboarding-Wizard und deutlich erweiterte Funktionen in der My BMW App.
Ein neues Fahrzeug mit seiner Vielzahl an digitalen Funktionen kann auf den ersten Blick überwältigend sein. Um Kunden beim Erstkontakt eine bestmögliche Nutzererfahrung zu bieten, wurde der **Onboarding-Wizard** im Fahrzeug grundlegend überarbeitet. Er führt den Kunden nach erstmaliger Anmeldung mit der BMW ID durch die Kernfunktionen des Fahrzeugs. Dazu zählen die Einrichtung des BMW Digital Key, Bluetooth-Kopplung mit dem Mobiltelefon oder die Einstellung des BMW Intelligent Personal Assistant. Über die **My BMW App** können Kunden auch bereits vor der Übergabe ihres BMW iX3 mit der Personalisierung des Fahrzeugs beginnen. Es können z.B. vordefinierte Ziele wie „Zuhause" oder „Arbeit" festgelegt, ein Profilfoto hinzugefügt oder Fahrzeugeinstellungen wie die Stilrichtung des BMW Iconic Glow Exterieurpakets vorab ausgewählt werden.

Die My BMW App ist seit ihrem Launch im Jahr 2020 ein wesentlicher Bestandteil des BMW-Erlebnisses, mit über 12 Millionen aktiven App-Nutzern weltweit. Da sie als echtes Software-definiertes Fahrzeug (SDV) mit einer völlig neuen Elektronik- und Softwarearchitektur entwickelt wurde, bietet die Neue Klasse eine hochmoderne Grundlage für mobile Services: Echtzeitinteraktion, tieferen Zugriff auf Funktionen für eine breitere Palette an Remote-Diensten und Personalisierung, sowie neue Verbindungsmöglichkeiten direkt im Fahrzeug. Diese neue Qualität der

Integration liefert im BMW iX3 neue Erlebnisse und hält hohes Potenzial für zukünftige Innovationen bereit. Zu den Highlights zum Marktstart des BMW iX3 gehören:

- **Remote-Befehle** wie das Übertragen von Navigationszielen und Einstellungsänderungen werden ohne Zwischenschritte übertragen und vom Fahrzeug **nahezu in Echtzeit** ausgeführt. Auch die Ladegeschwindigkeit kann „live" von der My BMW App aus überwacht werden.
- **Erweiterte Remote-Funktionen:** Kunden können Fenster fernsteuern und Vorklimatisierung individuell einstellen, z. B. die gewünschte Temperatur anpassen oder für einzelne Sitze die Sitzheizung aktivieren. Um das Laden flexibler zu gestalten, können Kunden ihre eigenen Ladezeitfenster einrichten, um beispielsweise günstigere Tarife unabhängig von der Abfahrtszeit zu nutzen.
- **Zugriff für Mitfahrer:** Mitfahrer können nun schnell und unkompliziert per QR-Code ihre My BMW App mit dem Fahrzeug verbinden. So können Passagiere bequem mit ihrem Smartphone Fahrzeugfunktionen wie Musikwiedergabe, Temperatur, Beleuchtung, sowie Navigation steuern, ohne den Fahrer ablenken zu müssen.

Smartphone-Integration Apple CarPlay und Android Auto.
Die kabellose Nutzung von Apple CarPlay und Android Auto gehört im neuen BMW iX3 ebenfalls zur Grundausstattung. Verfügbare Meta-Informationen zu Medientiteln und Routenführung, die über den jeweiligen Modus aktiv sind, werden dem Fahrer im BMW Panoramic Vision und im optionalen BMW 3D Head-Up Display intelligent aufbereitet angezeigt. In der Startansicht bleiben die QuickSelect Widgets auf dem Zentral-Display verfügbar, während die vom Smartphone projizierten Inhalte daneben entsprechend der Form des Displays eingebettet werden. In der Menüleiste erscheint nach der Kopplung zusätzlich das Symbol für Apple CarPlay / Android Auto, worüber die projizierten Inhalte im Fullscreen Modus aufgerufen werden können.

Vier Superbrains machen den BMW iX3 für Kunden spürbar intelligenter.

Komplett neuentwickelte Elektronik- und Software-Architektur als Grundlage des softwaredefinierten Fahrzeugs.

HIGHLIGHTS SUPERBRAINS

- **Neue Elektronik- und Software-Architektur.** Grundlagen für das softwaredefinierte Fahrzeug, flexibel und zukunftsfähig.
- **Zonale Elektronik-Architektur.** Radikal vereinfachter Kabelbaum mit vier Zonen.
- **Vier Superbrains.** Hochleistungsrechner mit 20-mal schnellerer Rechenleistung.
- **Intelligente eFuses.** Digitalisiertes Energiemanagement erhöht Gesamteffizienz.
- **Flexible Over-the-Air Updates.** Für kommende Software- und Funktionsupdates einschließlich erlebbarer KI-Features ausgelegt.
- **Besser vernetzte My BMW App.** Mehr Echtzeitinteraktion, Remote-Dienste und Personalisierung.

Vier Superbrains machen den BMW iX3 für Kunden spürbar intelligenter.

Komplett neuentwickelte Elektronik- und Software-Architektur als Grundlage des softwaredefinierten Fahrzeugs.

Ein komplett neu entwickeltes digitales Nervensystem für alle Antriebsvarianten und Fahrzeugsegmente der BMW Group feiert mit dem BMW iX3 seine Premiere. Die **zukunftsweisende Elektronik- und Software-Architektur** ermöglicht ein neues Level digitaler Erlebnisse.

- **Vier Superbrain-Hochleistungsrechner** für **Fahrdynamik**, **automatisiertes Fahren**, **Infotainment** sowie **Basis- und Komfortfunktionen** (zum Beispiel Fahrzeugzugang, Klima und Komfort) bringen gegenüber der aktuellen Fahrzeuggeneration weit mehr als die **20-fache Rechenleistung** mit.

- Der radikal vereinfachte **Kabelbaum** der neuen, **zonalen Elektronik-Architektur** im BMW iX3 führt zu signifikanter Gewichts- und Materialreduktion. **Smart eFuses** anstelle klassischer Schmelzsicherungen leisten einen erheblichen Beitrag zur verbesserten Gesamtfahrzeugeffizienz.

- Auf die neue Elektronik-Architektur setzt eine ebenfalls neue **Software-Architektur der BMW Group** auf. So erlaubt die neue Elektronik- und Software-Architektur voneinander **entkoppelte Entwicklung von Fahrzeug und Software** und bildet die Grundlage für das **softwaredefinierte Fahrzeug (Software Defined Vehicle) der nächsten Generation**. Sie wird künftig auf das gesamte BMW Modellportfolio übertragen, das damit ebenfalls von modernster Cybersicherheit und optimierten Over-the-Air Updates einschließlich erlebbarer KI-Features profitiert.

Mit der zukunftsweisenden Elektronik- und Software-Architektur wird der BMW iX3 schon zum Marktstart **für den Kunden in Alltagssituationen spürbar intelligenter**. So profitieren Kunden von vielseitigen Verbesserungen in der Vernetzung mit der **My BMW App,** der Weiterentwicklung der **Fahrerassistenzsysteme** und **Fahrdynamik in elektromobiler Vollendung**.

Vier Superbrain-Hochleistungsrechner im BMW iX3.
Die **vier Superbrain-Hochleistungsrechner** sind die Kernelemente der neuen Elektronik-Architektur. Für bisher unerreichte Dynamik, Präzision

und Effizienz sorgt die Antriebs- und Fahrdynamikregelung **Heart of Joy**. Mit dem **Superbrain of Automated Driving** bündelt ein weiterer Hochleistungsrechner sämtliche Funktionen des automatisierten Fahrens und Parkens im BMW iX3. Mit der hohen Rechenleistung schafft es die Voraussetzungen dafür, dass auf diesem Gebiet mit der Neuen Klasse ein **signifikanter Technologiesprung** erzielt wird.

Der Kabelbaum im neuen BMW iX3 ist radikal vereinfacht. Er basiert auf einer **zonalen Elektronik-Architektur** mit **vier Zonen**: Vorderwagen, Rumpf, Heck und Dach. Gegenüber bisheriger Technologie führt dies zu **30 Prozent** reduziertem Gewicht und zu rund **600 Metern** weniger Kabel. Untereinander sind die Hochleistungsrechner über Highspeed-Datenverbindungen mit kleineren Steuergeräten, den sogenannten **Zonen-Controllern**, vernetzt. Diese steuern und bündeln den Datenfluss der Elektronik in und aus den Zonen. Die Kabel im Fahrzeug sind also zonenbezogen und deshalb kürzer, dünner und leichter als bei einem konventionellen Aufbau der Elektronik-Architektur.

Eine entscheidende Voraussetzung für dünnere und leichtere Kabel sind außerdem die sogenannten **Smart eFuses**. Sie können für die digital gesteuerte Energieverteilung auf Komponenten intelligent programmiert werden und ersetzen in der neuen Elektronik-Architektur der Neuen Klasse bis zu 150 klassische Schmelzsicherungen. Smart eFuses ermöglichen **intelligente Powermodi** für verschiedene Fahrzustände wie zum Beispiel Fahren, Parken, Laden und Upgraden, in denen zielgerichtet nicht benötigte Verbraucher abgeschaltet werden. Damit leisten sie einen erheblichen Beitrag zu der um **20 Prozent verbesserten Gesamtfahrzeugeffizienz**.

Effizient, intelligent, zukunftsfähig: Die Grundlage für das softwaredefinierte Fahrzeug.
In der Elektronik- und Software-Architektur des BMW iX3 laufen auf den jeweiligen Superbrains die Software-Plattformen und darauf wiederum die Fahrzeugfunktionen. Der **Shared Service Layer** fungiert als verbindendes Element (Middleware) und sorgt unter anderem für **modernste Cybersicherheit** und **flexible Over-the-Air Updates** in nochmals **erhöhter Frequenz,** einschließlich erlebbarer **KI-Features**. Dank Over-the-Air Updates werden Kunden auch nach dem Kauf eines BMW iX3 von zahlreichen künftigen Features profitieren, auf die die neue Elektronik- und Software-Architektur durch die leistungsstarke BMW Cloud vorbereit ist.

Die für die Neue Klasse entwickelte Elektronik- und Software-Architektur wird künftig auf das gesamte **BMW Modellportfolio** übertragen. Mehr noch als heute bleiben deshalb alle künftigen BMW Modelle via Over-the-Air Updates digital auf dem neuesten Stand.

Weiterentwickelte Fahrerassistenzsysteme im neuen BMW iX3.
Mit der neuen Elektronik- und Software-Architektur wird der BMW iX3 schon zum Marktstart für den Kunden **in Alltagssituationen spürbar intelligenter**, etwa mit den fortschrittlichen **Fahrerassistenzsystemen** und dem verbesserten **Sprachassistenten BMW Intelligent Personal Assistant**. Außerdem wird zum Beispiel automatisch das **Innenlicht** eingeschaltet, wenn der Fahrer nach einem Gegenstand auf dem Beifahrersitz greift, oder die **intelligente Ladeklappe** öffnet und schließt vor und nach Ladevorgängen automatisch.

Ein KI-basierter Ansatz optimiert im BMW iX3 auf Grundlage der neuen Elektronik- und Software-Architektur das **symbiotische Zusammenwirken von Mensch und Automobil.** So kann das System den Wunsch des Fahrers präziser erkennen und vorausschauend umsetzen. Neben der **symbiotischen Lenkung** ist der BMW iX3 das **weltweit erste Modell mit symbiotischer Bremse**. So wird **die automatische Geschwindigkeitsregelung** nicht bereits bei einem leichten Tritt aufs Bremspedal deaktiviert, sondern erst bei intensiverer Verzögerung.

Verbesserte Vernetzung der My BMW App.
Die neue Elektronik- und Software-Architektur bildet darüber hinaus eine hochmoderne Grundlage für vielseitige **Verbesserungen in der Vernetzung** des BMW iX3 mit der **My BMW App**. Die **Echtzeitinteraktion**, der tiefere Zugriff auf Funktionen für eine breitere Palette an **Remote-Diensten,** ein höherer Grad an **Personalisierung** sowie neue Verbindungsmöglichkeiten direkt im Fahrzeug machen diese Verbesserungen für Nutzer der My BMW App im Alltag erlebbar. Außerdem wird der Kunde über die My BMW App gewarnt, wenn die **Presence Detection** über die Innenraumsensorik Bewegungen im verschlossenen Fahrzeug registriert.

Pure Fahrfreude in elektromobiler Vollendung. Digitaler denn je – und mehr BMW als je zuvor.

Heart of Joy und weiterentwickelte Fahrassistenzsysteme bieten Kunden Fahrerlebnisse der Extraklasse.

HIGHLIGHTS FAHRERLEBNIS

- Das Superbrain **Heart of Joy** mit der vollständig inhouse entwickelten Software **BMW Dynamic Performance Control** ist in der Lage, die Fahreigenschaften des gesamten Fahrzeugs vom Stillstand bis in den fahrdynamischen Grenzbereich zu steuern.

- **Soft-Stop.** Rekuperationsbremse reicht für 98 Prozent aller Verzögerungen im Alltag aus und ermöglicht sanftesten Anhalte-Vorgang in der Geschichte von BMW.

- **„Super Brain of Automated Driving".** Zentraler Hochleistungsrechner für das automatisierte Fahren mit 20-mal höherer Rechenleistung als beim Vorgänger.

- **Neue Fahr- und Parkfunktionen.** Autobahn- und City-Assistent zum ersten Mal Option in der Klasse des BMW iX3.

- **Optimierte Fahrerassistenz.** Weltweit erstes Modell mit symbiotischer Bremse.

Pure Fahrfreude in elektromobiler Vollendung. Digitaler denn je – und mehr BMW als je zuvor.

Heart of Joy und weiterentwickelte Fahrassistenzsysteme bieten Kunden Fahrerlebnisse der Extraklasse.

Mit der Neuen Klasse erhob BMW in den 1960er Jahren die Fahrfreude zum Markenzeichen – sportlich, zuverlässig, emotional. Die Neue Klasse der aktuellen Generation bringt die Freude am Fahren zur elektromobilen Vollendung: Die neu konzipierte Steuerungsarchitektur, in der das Heart of Joy für pure Fahrdynamik schlägt, bietet BMW-Kunden ein vollkommen neues Fahrgefühl. Die Technologie schöpft das ganze Potenzial elektrischer Antriebe aus und bietet Kunden eine nie dagewesene Kombination aus Sportlichkeit, Geschmeidigkeit und Effizienz. Bewährte Fahrwerkstechnologien mit BMW typischem Fahrdynamikpotenzial – gezielt optimiert für elektrische Antriebe – sowie neue Fahr- und Parkassistenzfunktionen verbinden Tradition und Innovation zu einem ganz neuen Fahrerlebnis, das sich doch unverkennbar nach BMW anfühlt.

Fahrdynamik-Superhirn Heart of Joy rechnet mit unerreichter Geschwindigkeit.

Das Fahrerlebnis der nächsten Generation prägt der zentrale Steuerungscomputer Heart of Joy. Als eines von vier Superhirnen ist es zuständig für Antrieb, Bremsen, Laden, Rekuperation sowie Teilfunktionen der Lenkung. Zusammen mit dem Driving-Stack BMW Dynamic Performance Control berechnet es alle Funktionen zur Fahrdynamik auf einem neuen Niveau an Geschwindigkeit. Fahrer und Passagiere im BMW iX3 erleben ein harmonisches Fahrgefühl – egal, in welcher Fahrsituation und Geschwindigkeit sie unterwegs sind. Das Heart of Joy mit BMW Dynamic Performance Control bietet ihnen ein souveränes und präzises Fahrerlebnis, perfekte Traktion, effiziente Rekuperation und den sanftesten Anhalte-Vorgang in der Geschichte von BMW.

Mit der hochperformanten Steuerungseinheit ist das Fahrzeug in der Lage, das ganze Potenzial elektrischer Antriebe auszuschöpfen. Denn durch die Energierückgewinnung beim Bremsen (Rekuperation) gehen Antriebs- und Bremsfunktion eine Symbiose ein. Das Heart of Joy steuert das Beschleunigen und Bremsen, die Fahrzeugstabilisierung sowie fahrdynamische Lenkungsfunktionen und das Lademanagement zehnmal schneller als bisherige Systeme.

Im BMW iX3 bemerken Fahrer das in der unvergleichlich direkten Ansprache. Das Fahrzeug zeichnet sich durch ein müheloses, präzises und souveränes Fahrverhalten aus und bietet beim Anhalten per Soft-Stop einen noch nie dagewesenen Komfort bis in den Stand.

- Der BMW iX3 lässt sich mit höchster Zielgenauigkeit durch **Kurven** fahren. Das Heart of Joy sorget dafür, dass die Zahl der erforderlichen Regeleingriffe geringer wird, die Fahrspur präziser und stabiler. So entwickelt der BMW iX3 ein konsistentes, reproduzierbares Kurvenverhalten und lässt sich intuitiver und geschmeidiger steuern.

- Für nahezu alle **Bremsvorgänge** reicht dem BMW iX3 die Rekuperationsbremse. 98 Prozent der Fahrer benötigen bei alltäglichen Fahrten keine Eingriffe der klassischen Bremse. Sie muss nur noch bei Gefahrenbremsungen und bei besonders sportlicher Fahrweise zupacken. Beim Anhalten gleitet der BMW iX3 per Rekuperation ohne Ruck in den Stand. Der Soft-Stop bringt nicht nur den sanftesten Anhaltevorgang in der Geschichte von BMW – sondern auch einen signifikanten Beitrag zur Steigerung der Effizienz des Fahrzeugs.

Komfort, Alltagstauglichkeit, Leichtigkeit. Bewährte Fahrwerkstechnologien, für Elektrofahrzeuge optimiert.
BMW setzt beim ersten Derivat der Neuen Klasse auf Fahrkomfort und Alltagstauglichkeit auch auf der Langstrecke, kombiniert mit erstaunlicher Leichtigkeit. Dafür kommen im BMW iX3 bewährte Fahrwerkstechnologien mit BMW typischem Fahrdynamikpotenzial zum Einsatz, die speziell für die neue BEV-Architektur weiterentwickelt wurden. Im Alltagsbetrieb überzeugt die spritzige Dynamik, die das Gefühl vermittelt, in einem viel kleineren Fahrzeug zu sitzen. Im Stop and Go des Berufsverkehrs wirkt der BMW iX3 souverän und entspannt bis in den Stillstand – und schafft den Spagat zwischen Fahrdynamik und Komfort in einer Weise, die in dieser Klasse bisher nicht erlebbar war.

- Die neue, flache Konstruktion des Hochvoltspeichers ermöglicht einen **niedrigen Schwerpunkt** mit niedriger Rollzentrumshöhe sowie einer nahezu ausgeglichenen Achslastverteilung von 49:51.

- Bei vergleichbarer Spurweite ist der **Radstand** gegenüber dem Vorgängermodell um 32 Millimeter gewachsen. Die **Durchmesserlinie** der Räder wurde auf 740 Millimeter erweitert.

Diese Maßnahmen bewirken einen besseren Geradeauslauf, verbessern die Traktion und zahlen positiv auf die Stabilität im Grenzbereich ein.

- Die **Zweigelenk-Federbein-Vorderachse** des BMW iX3 mit Zugstrebe und Stabilisator hat ein vor der Achse liegendes Lenkgetriebe. Die Kinematik der Vorderachse wurde mit höherer Nachlaufstrecke und steiferen Gummilagern entwickelt, um Fahrern ein besseres Lenkgefühl zu vermitteln und ein präziseres Fahrzeugansprechen zu erreichen.

- Eine **neuartige Fünflenker-Hinterachse** mit aufgelöster Federung und Dämpfung bietet Platz für einen größeren Laderaum.

Für den BMW iX3 bietet BMW exklusiv eine **innovative, rollwiderstandsoptimierte Reifengeneration** an, die nur bei BMW erhältlich ist. Sie ermöglicht um bis zu 40 Kilometer höhere Reichweiten gegenüber dem Vorgängermodell.

Ein zuverlässiges Mobilitätskonzept zur Selbsthilfe im Pannenfall ist im neuen BMW iX3 das **Reifenpannenset Plus**. Es bietet dem Fahrer eine einfache und sichere Möglichkeit, die Fahrbereitschaft des Fahrzeugs bei Reifendruckverlust zu erhalten und reduziert den Aufenthalt in der Gefahrenzone damit deutlich. Nach Aktivierung des Sets wird der beschädigte Reifen automatisch mit Luft und Dichtmittel befüllt. Bei ausreichendem Reifendruck von mindestens 1,5 bar ermöglicht das Reifenpannenset Plus die sofortige Weiterfahrt für maximal 200 Kilometer und mit einer Geschwindigkeit von bis zu 80 km/h.

Smart, symbiotisch, safe. Die neuen automatisierten Fahr- und Parkfunktionen.
Mit den neuen automatisierten Fahr- und Parkfunktionen bietet der BMW iX3 Kunden einen hohen Mehrwert bei Komfort und Sicherheit. Der zentrale, wassergekühlte Hochleistungsrechner **Superbrain of Automated Driving** bündelt alle Kundenfunktionen des neuen Baukastens Automatisiertes Fahren – mit 20-mal höherer Rechenleistung als der Vorgänger. Die Shy-Tech-Illuminierung im neu gestalteten Lenkrad signalisiert, wenn Funktionen verfügbar sind – und aktiviert sie auf Knopfdruck. Smart, symbiotisch und sicher.

Neu: Erweitertes Funktionsangebot in der Basisausstattung.

Spurwechselwarnung, Vorfahrtswarnung, Safe Exit und Display Assisted View zählen im neuen BMW iX3 zum Standard, in Connected-Märkten auch Unterstützung bei der Verkehrszeichenerkennung.

Die Ausstiegswarnung Safe Exit überwacht im Stillstand mit den Seitenradaren den Verkehrsraum neben dem Fahrzeug und warnt vor sich nähernden Objekten. Im neuen Display Assisted View wird wahlweise im Zentraldisplay, Panoramic Vision und 3D Head-Up Display die aktuelle Fahrsituation präzise und detailreich dargestellt. Durch die Sensorik-Vollausstattung auch im Basisfahrzeug ist die Freischaltung aller weiteren Funktionen über den Connected Drive Store jederzeit möglich.

Mehr Auswahl für den Kunden durch neue Optionen.
Als Ausstattungsoption feiert der neue Autobahn- und Cityassistent seine Premiere im neuen BMW iX3[8]. Die Weiterentwicklung vereint Funktionen des Autobahnassistenten inklusive automatischem Spurwechsel, bekannt aus den großen Baureihen BMW 5er und BMW 7er, sowie neue Unterstützungsfunktionen für das Fahren auf der Autobahn und in der Stadt. Der Autobahnassistent ist erstmals nach der neuen Richtline UN-ECE R 171 homologiert und erreicht die höchste Stufe des teilautomatisierten Fahrens. Er erlaubt es Fahrern bei Geschwindigkeiten bis 130 km/h die Hände dauerhaft vom Lenkrad zu nehmen. Sie müssen allerdings aufmerksam und eingriffsbereit bleiben. Dabei übernimmt der Assistent nicht nur die Fahrzeugführung innerhalb der eigenen Spur, sondern kann bei Bedarf auch automatisiert die Spur wechseln – eine Blickbestätigung durch den Fahrer genügt. In der Stadt unterstützt das System beim Erkennen von Ampelsignalen: Es bremst auf Wunsch selbstständig an roten Ampeln und weist Fahrer darauf hin, wenn eine Ampel auf Grün schaltet.

Ebenfalls als Option ist eine automatische Geschwindigkeitsregelung verfügbar. Sie ist Teil des Pakets Driving Assistant Plus, das im Autobahn- und Cityassistenten bereits enthalten ist.

Einparken kann der BMW iX3 auf Knopfdruck: Der Parkassistent stellt das Fahrzeug automatisiert parallel oder quer zur Fahrbahn ab. Bei Geschwindigkeiten unter 36 km/h ist die Parklückensuche aktiv: Eine KI-gestützte, serienmäßige Parklückenerkennung sucht im Vorbeifahren geeignete Parkmöglichkeiten mit ausreichender Länge und Breite. Per Druck auf die Parktaste startet der automatisierte Parkvorgang, den

[8] Zum Verkaufsstart des BMW iX3 ist der Autobahn- und City-Assistent in Deutschland verfügbar. Weitere Länder und Funktionen folgen.

Fahrer nur noch überwachen müssen. Zudem unterstützt der Assistent beim Ausparken: Er beobachtet die Verkehrssituation und weist auf Fahrzeuge oder Fußgänger hin, um Kollisionen zu verhindern.

Die symbiotische Fahrerassistenz schafft einen nahtlosen Übergang zwischen Assistenz und Führung durch den Fahrer.

Neben der symbiotischen Lenkung ist der BMW iX3 das weltweit erste Modell mit symbiotischer Bremse.

Bei aktiver Funktion kann der Fahrer das System jederzeit nach seinen Wünschen über leichte Eingriffe in die Lenkung und die Bremse individuell beeinflussen, ohne den Assistenten dadurch abzuschalten. Die Funktion bleibt dabei unterstützend aktiv.

Auch bei der Spurverlassenswarnung kommt der neue Ansatz zum Ausdruck: Registriert das System durch Blickerkennung die Absicht des Fahrers, die Spur zu wechseln, greift es nicht korrigierend ein.

Die Innovationskraft der symbiotischen Bremse wird durch mehr als zwei Dutzend Patentanmeldungen der BMW Group unterstrichen, die aus der Entwicklung dieser Technologien resultieren.

Ein völlig neues Technologiepaket für Batterie und Antrieb.

Zelle, Speicher, Motor: Antrieb der sechsten Generation (Gen6) mit Rundzellen-Batterie ist ein technologischer Weitsprung.

HIGHLIGHTS BATTERIE & ANTRIEB

- **6. Generation der BMW eDrive Technologie (Gen6).** Alle Komponenten auf 800 Volt Systemspannung ausgelegt.

- **Lithium-Ionen-Rundzellen.** Eine um 20 Prozent gesteigerte Energiedichte.

- **„Cell-to-Pack"-Prinzip.** Ermöglicht hohe Energiedichten auf Pack Level, einfacheren Aufbau des Hochvoltspeichers und weniger Gewicht und Kosten.

- **„Pack to open Body"-Bauweise.** Batterie als struktureller Teil des Fahrzeugs, geringerer Materialaufwand.

- **BMW Energy Master.** Hochintelligente Schaltzentrale auf der Hochvoltbatterie.

- Ein flaches, **grundlegend neues Hochvoltbatteriekonzept für das gesamte Portfolio** – der BMW iX3 profitiert als Erstes.

- **Zwei E-Maschinen.** Verbesserter SSM-Antrieb und erstmals ASM-Technologie auf der Vorderachse für die xDrive Variante.

Ein völlig neues Technologiepaket für Batterie und Antrieb.

Zelle, Speicher, Motor: Antrieb der sechsten Generation (Gen6) mit Rundzellen-Batterie ist ein technologischer Weitsprung.

Der beste und effizienteste Antrieb kommt von BMW – dieser Anspruch motiviert die Ingenieurinnen und Ingenieure der Bayerischen Motoren Werke seit mehr als 100 Jahren. Die Herausforderungen ändern sich – der Anspruch bleibt, und gilt besonders für die Neue Klasse und den Start des neuen, elektrischen Antriebstechnologiepaketes im neuen BMW iX3.

Mit der grundlegend neuen, 6. Generation der BMW eDrive Technologie, kurz: Gen6, gelingt der BMW Group ein technologischer Weitsprung. Und der BMW iX3 profitiert als Erstes. Alle Komponenten der Technologie wurden dafür auf **800 Volt** Hochspannung ausgelegt (Gen5: 400 Volt).

Der BMW iX3 50 xDrive wird von jeweils einer E-Maschine an der Vorder- und an der Hinterachse angetrieben, die gemeinsam eine Leistung von 345 kW/469 PS und ein Drehmoment von 645 Nm erzeugen. Er beschleunigt in 4,9 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h. Die Hochvoltbatterie des BMW iX3 50 xDrive stellt einen nutzbaren Energiegehalt von 108,7 kWh zur Verfügung. Seine Reichweite beträgt 679 bis 805 Kilometer gemäß WLTP (CLTC: bis zu 900 km / EPA: bis zu 400 mls).

Dynamische Fahrleistungen, deutlich höhere Reichweiten, schnelles Laden und bidirektionale Funktionalität – die von Grund auf neu entwickelte Batteriegeneration ist das Energiezentrum des neuen BMW iX3 und ermöglicht signifikante Verbesserungen.

Im Kern steht dabei die neue BMW Rundzelle, die in der Summe ihrer Eigenschaften einen großen Hub für den neuen BMW iX3 bringt, und gleichzeitig das Optimum für den Einsatz im zukünftigen BEV-Portfolio der Marke BMW darstellt.

Gegenüber den prismatischen Zellen der Gen5-Technologie verfügen die runden Zellen **mit einem Durchmesser von 46 Millimetern und einer Höhe von 95 Millimetern eine um 20 Prozent gesteigerte volumetrische Energiedichte.**

Das Design der neuen Zelle, die im neuen BMW iX3 erstmals zum Einsatz kommt, ist **das Ergebnis der seit 2008 aufgebauten Kompetenz der BMW Group** im Bereich der Batteriezellentechnologie. Seit 2019 ist dieses Know-how im Battery Cell Competence Center (BCCC) der BMW Group in München gebündelt. Das BCCC deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab, von der Forschung und Entwicklung über das Batteriezellen-Design bis hin zur Produktionsfähigkeit.

Die Rundzellen für die Gen6 bieten neben der gesteigerten Energiedichte **bei maximaler Sicherheit eine Reihe weiterer funktionaler Vorteile** bei der Gestaltung des Gesamtspeichers der Gen6-Technologie.

Die Rundzellen werden in der Gen6 direkt in die Hochvoltbatterie integriert. Damit entfallen sowohl die Integrationsebene der Zellmodule, wie sie in der Gen5 zum Einsatz kommen, als auch jegliche Strukturbauteile im Speicher. Dieser sogenannte Cell-to-Pack-Ansatz ermöglicht hohe Energiedichten auf Pack-Level und der Energieinhalt lässt sich über Zellreihen skalieren. Weitere Vorteile: Einsparungen in den Dimensionen Gewicht und Kosten.

Pack to open Body: Gleichzeitig übernimmt erstmals das Batteriegehäuse auch die Rolle eines Strukturbauteils im Fahrzeug. Das Chassis hat einen offenen Boden, der mit dem Verbau der Hochvoltbatterie geschlossen wird. Diese „Pack to open Body"-Bauweise macht die Batterie zum strukturellen Teil des Fahrzeugs. Die Torsionssteifigkeit der Karosserie, und damit die Fahrdynamik, profitiert von dieser Bauweise. Zugleich reduziert BMW mit dieser Bauweise Materialaufwand und Gewicht, denn der bisher zusätzliche Fahrzeugunterboden wird eingespart.

Das Hochvoltbatterie-Konzept für die Gen6 sorgt dank **seines flachen und effizienten Designs** und der Art der Integration für maximalen Raumkomfort im BMW iX3 und lässt sich später selbst in die flachsten Derivate sowie in die Hochleistungs-Modelle der BMW M GmbH integrieren.

Hochintelligente Schaltzentrale auf der Hochvoltbatterie: Der Energy Master.
Der Energy Master ist die Schaltzentrale des elektrischen Antriebsstrangs der Gen6. Er sitzt auf der Hochvoltbatterie und versorgt die **E-Maschinen** und das **Bordnetz** mit Strom. Er ist die Schnittstelle für die Hoch- und Niedervolt-Stromversorgung sowie für die Daten aus der Hochvoltbatterie.

Darüber hinaus sorgt er für einen sicheren und intelligenten Betrieb der Hochvoltbatterie. Sowohl die Hard- als auch die Software des Energy Masters wurden inhouse bei der BMW Group entwickelt. Für die Kundinnen und Kunden von besonderem Vorteil: Die Inhouse-Entwicklung des Energy Masters sorgt dafür, dass Innovationen besonders schnell umgesetzt werden können.

So baut die BMW Group ihre Hochvoltbatterien für die Gen6.
Die BMW Group bezieht die Batteriezellen für ihre Hochvoltbatterien von führenden Zellherstellern, die diese nach den Vorgaben des Unternehmens produzieren. Dabei gelten höchste technische Anforderungen. In den Hochvoltbatterie-Montagewerken der BMW Group folgt die Zellclusterbildung, bei der die Batteriezellen mit Kühlern verbunden werden. Zellcluster und Zellkontaktiersystem werden per Laser gereinigt und punktgenau verschweißt. Ein innovativer Schaum-Prozess sorgt nun dafür, dass alle Elemente zu einer mechanischen Einheit werden und geschützt sind. Der Schaum garantiert so die Sicherheit, Stabilität und Langlebigkeit der Hochvoltbatterie. Anschließend wird das Gehäuse geschlossen und im letzten Montageschritt wird der Energy Master auf der Hochvoltbatterie verbaut. Zum Abschluss durchlaufen alle Hochvoltbatterien eine 100-prozentige End-of-Line-Prüfung zur Sicherstellung von Qualität, Sicherheit und Funktion.

Wärmemanagement schafft ideale Bedingungen für Batterie und E-Motoren.
Im Gegensatz zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor produziert der Elektromotor aufgrund seines hohen Wirkungsgrades wenig Abwärme. Deswegen setzt BMW verschiedene Mechanismen ein, damit die Batterie stets unter Idealbedingungen arbeitet. Hierzu zählt insbesondere das Wärmemanagement, das in batterieelektrischen Fahrzeugen ein hochkomplexes Zusammenspiel diverser Systeme ist. Die Orchestrierung dieses Zusammenspiels ist ausschlaggebend für eine Reihe von Leistungsparametern wie Reichweite, Leistungsabgabe und Ladezeit. Dabei geht es darum, die Temperatur von Hochvoltbatterie, Elektromotor und Leistungselektronik konstant im optimalen Bereich zu halten und gleichzeitig den Komfort in Innenraum zu gewährleisten.

Beim Schnellladen ist effizientes Wärmemanagement besonders wichtig: Hier muss die Temperatur der Batterie in einem definierten Fenster gehalten werden, damit die verfügbare Ladeleistung optimal genutzt werden kann. Je nach Betriebssituation müssen Batterie und Fahrgastzelle nicht nur gekühlt, sondern auch geheizt werden.

Die BMW E-Motoren der Gen6-Antriebstechnologie.
Beim E-Motor der Gen6 hält die BMW Group am Prinzip der stromerregten Synchronmaschine (SSM) fest. Dabei handelt es sich um Synchronmotoren, bei denen das Magnetfeld im Rotor nicht durch Permanentmagnete, sondern durch eine extern angelegte elektrische Erregung erzeugt wird. Der Synchronmotor wird wie in der Gen5 in die Hinterachse integriert und vereint die elektrische Antriebsmaschine, Leistungselektronik und Getriebe in einem kompakten Gehäuse.

Zusätzliche Integration der ASM-Technologie in die Neue Klasse.
Anders als in der Gen5 kommt in der Gen6 eine zweite E-Motoren-Technologie zum Einsatz: der Asynchronmotor (ASM). ASM setzt auf das Induktionsprinzip und benötigt keine Permanentmagnete oder externe elektrische Erregung. Der Rotor läuft im Motorbetrieb bei einem Asynchronmotor langsamer als das magnetische Drehfeld des Stators, also asynchron zum Stator. Die ASM-Varianten kommen auf der Vorderachse in den BMW xDrive Varianten der Neuen Klasse zum Einsatz. Vorteile dabei sind ein kompakteres Design sowie ein geringeres Gewicht gegenüber der Gen5-Konfiguration, bei der auch auf der Vorderachse eine SSM zum Einsatz kommt.

Umfassende Verbesserungen der SSM-Technologie.
Neben der Ergänzung um die ASM-Technologie wurde für die Gen6 die SSM-Technologie entscheidend verbessert: Die Komponenten Rotor, Stator und Inverter wurden auf die neue 800-Volt-Architektur der Gen6-Technologie ausgelegt. Diese Auslegung erfolgte ganzheitlich, um die Leistungsfähigkeit und Effizienz des Antriebssystems zu optimieren. Die optimierte Effizienz wurde zudem durch eine völlige Neugestaltung der Öl- und Wasserkühlsysteme erzielt. Das zentrale Gehäuse der E-Maschine wurde im Hinblick auf Gewicht und Steifigkeit weiter verbessert.

Das weiterhin einstufige Getriebe wurde in den Aspekten Geometrie, Kühlung, Reibungsverlusten und Akustik optimiert. Im elektrischen „Gehirn" der Gen6-SSM, dem Inverter, konnten die größten Verbesserungen erzielt werden: dort kommt neben der 800-Volt-Technologie auch die Siliziumkarbid-Halbleitertechnologie (SiC) zur Steigerung der Effizienz zum Einsatz. Der jetzt neu in das Gehäuse integrierte Inverter wurde in seiner Betriebsstrategie verbessert und ist eine Eigenentwicklung der BMW Group. Der im Werk Steyr produzierte Inverter ist ein entscheidendes Bauteil im Elektromotor. Neben der Regelung und Überwachung des E-Motors ist es seine Aufgabe, den

Gleichstrom aus der Hochvoltbatterie für den Einsatz im E-Motor in Wechselstrom zu verwandeln.

Weniger Gewicht, Kosten und Energieverlust – mehr Effizienz im Fahrzeug.

Insgesamt ergeben sich durch den intelligenten Einsatz der neuen Technologien sowie die konsequente Weiterentwicklung bestehender Systeme bemerkenswerte Zahlen. Vergleicht man eines der zukünftigen Modelle der Neuen Klasse, inklusive SSM- und ASM-Technologie, mit einem Modell der Gen5, zeigen sich folgende Verbesserungen in Bezug auf den E-Motor: Senkung der Verluste um 40 Prozent, Reduzierung der Kosten um 20 Prozent und Minimierung des Gewichtes um 10 Prozent. Mit der Kombination unterschiedlicher E-Motor-Typen beweist die BMW Group auch innerhalb der Elektromobilität ihre Technologieoffenheit. Der neue Ansatz der Gen6-E-Motorentechnologien leistet somit auch einen signifikanten Beitrag zur bereits kommunizierten Steigerung der Gesamtfahrzeugeffizienz der Neuen Klasse von etwa 20 Prozent gegenüber der aktuellen Generation vollelektrischer Fahrzeuge der BMW Group.

Die elektrischen Antriebe der Gen6 kommen aus Steyr.
Im Sommer 2025 startete im oberösterreichischen BMW Group Werk Steyr die Serienproduktion der E-Antriebe der Gen6. Bereits seit September 2024 läuft die Vorserienproduktion. In den Ausbau der Entwicklungs- und Produktionskompetenz für E-Antriebe investiert die BMW Group vom Projektstart 2022 bis 2030 über eine Milliarde Euro in den Standort. Durch die Kapazitätserweiterung bleibt das Werk weiterhin der führende Antriebsstandort der BMW Group. Seit über 40 Jahren entwickelt und fertigt das Werk Verbrennungsmotoren für die Marken BMW und MINI. Die langjährige Erfahrung und hohe Kompetenz im Bereich Antrieb machen das BMW Group Werk Steyr zum idealen Standort für die Produktion der Gen6-Elektromotoren. In Steyr werden künftig alle Kernkomponenten der innovativen, hochintegrierten E-Antriebsmaschine produziert: Rotor und Stator, das Getriebe, der Inverter und das Gehäuse. Die Inverter-Produktion findet erstmals hausintern in einer Sauberraum-Umgebung statt – somit steigt der Motorenbauer in die Elektrotechnik ein. Innovationen an allen Komponenten tragen dazu bei, dass der Verbrauch des E-Motors der Gen6 gesenkt werden konnte. Den größten Beitrag zur Effizienzsteigerung leistet eben jener neuentwickelte und in Steyr produzierte Inverter. Alle Komponenten werden anschließend an künftig zwei neuen Montagebändern montiert.

BMW Charging.
Schnelles Laden mit 400 kW, Premiere für bidirektionales Laden.

HIGHLIGHTS LADEN

- **400 kW Ladeleistung.** In zehn Minuten genug Strom für bis zu 372 Kilometer.
- **Bis zu 805 Kilometer Reichweite.** Mit einer Batterieladung bis zu 805 Kilometer Fahrt (gemäß WLTP).
- **Das Auto als Powerbank.** Bidirektionales Laden macht Vehicle2Load (V2L), Vehicle2Home (V2H) und Vehicle2Grid (V2G) möglich.
- **Zwei BMW Wallboxen zur Wahl.** BMW Wallbox Professional (DC) und BMW Wallbox Plus (AC).
- **Lade-Erlebnis neu gedacht.** Intelligente Ladeklappe und Multifunction Charger für komfortables Laden.
- **Plug & Charge Multi Contract.** Mit bis zu zehn Verträgen verschiedener Anbieter ohne Authentifizierung laden.

BMW Charging.
Schnelles Laden mit 400 kW, Premiere für bidirektionales Laden.

Ebenso wie das Fahr- wird auch das Ladeerlebnis im neuen BMW iX3 50 xDrive durch den Technologiesprung, der mit dem Start der Neuen Klasse einhergeht, revolutionär verändert. Erstmals erreicht ein vollelektrisches BMW Modell Ladeleistungen von 400 kW und eine maximale Reichweite von 805 Kilometern gemäß WLTP (CLTC: bis zu 900 km / EPA: bis zu 400 mls). Darüber hinaus ermöglicht die BMW eDrive Technologie der 6. Generation (kurz: Gen6) bidirektionales Laden. Dadurch kann die Hochvoltbatterie des Fahrzeugs nicht nur Strom aufnehmen, sondern diesen auch wieder zur Verfügung stellen. Mit der Funktion Vehicle-to-Load (V2L) wird der neue BMW iX3 zur mobilen Powerbank, die unterwegs elektrische Geräte mit Strom versorgen kann. Vehicle-to-Home (V2H) macht ihn zum Zwischenspeicher für die zu Hause per Photovoltaik-Anlage erzeugte Solarenergie. Und mit der Vehicle-to-Grid (V2G)-Anwendung können Kunden ihr Fahrzeug in den Energiemarkt integrieren und dabei sogar Geld verdienen. V2H und V2G leisten einen Beitrag zur Energiewende.

Eine umfassend erweiterte Auswahl an Lade-Equipment ermöglicht die komfortable Nutzung der neuen Funktionen. Für flexibles Laden unterwegs stehen mit dem neuen Multifunction Charger mehrere Adapter zum Laden und Entladen (Vehicle-to-Load beziehungsweise V2L) der Hochvoltbatterie zur Verfügung. Die neue BMW Wallbox Professional (DC) ermöglicht neben dem Laden die Funktionen Vehicle-to-Home (V2H) und Vehicle-to-Grid (V2G) mit bis zu 11 kW. Sinnbildlich für das Ladeerlebnis einer neuen Fahrzeuggeneration steht die mithilfe von Künstlicher Intelligenz gesteuerte intelligente Ladeklappe des neuen BMW iX3, die die Ladeabsicht des Kunden erkennt und automatisch öffnet und schließt. Der BMW iX3 erhält zahlreiche neue vernetzte Ladefunktionen. Am Zentral-Display und in der My BMW App sind zum aktiven Ladevorgang unter anderem die aktuelle Ladeleistung und -kurve, Reichweite und verbleibende Zeit bis zum Erreichen des eingestellten Ladeziels in Echtzeit sichtbar.

800-Volt-Technologie mit 400 kW Ladeleistung: Schnellladen für bis zu 372 Kilometer in zehn Minuten[9].

[9] Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde nach ISO12906 im WLTP-Zyklus ermittelt. Diese sowie die Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade- und Alterungszustand der Batterie, Batterietemperatur, individuellem Fahrprofil, Nutzung von Nebenverbrauchern, Umgebungstemperatur und der bereitgestellten Ladeleistung an der

Die komplette Neugestaltung des BMW eDrive Antriebs der 6. Generation mit 800 Volt Systemspannung und der neuen Hochvoltbatterie mit Rundzellen schafft die Voraussetzungen für eine deutlich verbesserte Ladeperformance und im Vergleich zum Vorgängermodell wesentlich verkürzte Ladezeiten. In nur zehn Minuten kann an einer 800-Volt-Schnellladestation für Gleichstrom (DC) und mit einer maximalen Ladeleistung von 400 kW genügend Energie nachgeladen werden, um die Reichweite des BMW iX3 50 xDrive um bis zu 372 Kilometer zu steigern. Innerhalb von nur 21 Minuten kann der Energiegehalt der Hochvoltbatterie des BMW iX3 von 10 auf 80 Prozent der Gesamtkapazität erhöht werden. Dank der von der BMW Group komplett in Hardware und Software inhouse entwickelten Hochvoltbatterie-Steuerungseinheit mit integrierter Umschaltmatrix können auch 400-Volt-Gleichstrom-Schnellladestationen genutzt werden. Wechselstrom (AC) lädt der neue BMW iX3 50 xDrive serienmäßig mit 11 kW und optional mit 22 kW[10].

Innovation bidirektionales Laden[11]: Der BMW iX3 wird zur mobilen Powerbank unterwegs und zum flexiblen Energiespeicher zu Hause. Neben dem schnelleren Laden im öffentlichen Bereich sind bidirektionale Ladefunktionen eine weitere Innovation, die mit der Gen6 verbunden ist. Die in der Hochvoltbatterie des neuen BMW iX3 gespeicherte Energie kann nicht nur für den Antrieb, sondern auch außerhalb des Fahrzeugs genutzt werden.

- **Vehicle-to-Load (V2L):** Der neue BMW iX3 wird zur mobilen Powerbank, die Strom direkt aus der Hochvoltbatterie des Elektrofahrzeugs bereitstellt. Mehrere elektrische Geräte können gleichzeitig mit einer Leistung von bis zu 3,7 kW versorgt werden. Ganz gleich, ob beim Camping-Ausflug ein Elektrogrill betrieben, der Akku eines E-Bikes geladen oder einem Laptop zu frischer Energie verholfen werden soll: Der neuentwickelte Multifunction Charger (MFC) stellt in Kombination mit dem Entladeadapter Vehicle-to-Load (V2L) für MFC in Form einer Mehrfachsteckdose mit drei Anschlüssen die Verbindung zwischen dem BMW iX3 auf der einen und dem jeweiligen Gerät auf der anderen Seite her. Alternativ zum MFC bietet BMW auch einen Vehicle-to-Load (V2L) Adapter an, bei dem ein einzelnes elektrisches Gerät direkt vom Fahrzeug versorgt werden kann.

Ladestation.

10 Verfügbar ab Produktionszeitraum 3/2026.

11 Verfügbar ab Produktionszeitraum 3/2026.

- **Vehicle-to-Home (V2H):** Mit der neuen bidirektionalen BMW Wallbox Professional (DC) kann der BMW iX3 in Verbindung mit der heimischen PV-Anlage, als Heimspeicher für selbst erzeugten Solarstrom genutzt werden. Über die intelligente Verbindung zwischen Wallbox und Haus kann Strom sowohl in die Hochvoltbatterie des Fahrzeugs geladen werden als auch mit bis zu 11 kW Leistung zurück ins Haus fließen, um elektrische Verbraucher zu versorgen. Die tagsüber mit der Photovoltaik-Anlage erzeugte Energie steht dann nicht nur für die nächste Fahrt im BMW iX3, sondern beispielsweise auch für die Wärmepumpe, zum Kochen, den Fernsehabend und die Hausbeleuchtung zur Verfügung. Auf diese Weise können Besitzer von Photovoltaik-Anlagen nicht nur ihre Ladekosten, sondern die Kosten im gesamten Haushalt senken und gleichzeitig ihren Selbstversorgungsgrad deutlich erhöhen. Dabei liegen die Einsparpotentiale bei bis zu 530 Euro pro Jahr, während die Autarkie um 30 Prozentpunkte steigen kann.[12] Zudem können Kunden im besten Fall auf die Investition in einen zusätzlichen Heimspeicher verzichten, da sie dafür ihren BMW iX3 verwenden können. Gleichzeitig leisten sie durch die verstärkte Nutzung von regenerativ erzeugter Energie im Haus einen Beitrag zur Reduzierung von CO_2-Emissionen und zur Energiewende. Dabei kann der Kunde im Fahrzeug oder der My BMW App selbst ein Ladeziel und eine Abfahrtszeit einstellen und damit festlegen, wie viel Energie maximal entladen werden darf. Über die intelligente Ladesteuerung der BMW Wallbox Professional (DC) wird zum Abfahrtszeitpunkt der gewünschte Ladezustand erreicht.

- **Vehicle-to-Grid (V2G):** Eine weitere Innovation beim Laden ist das kommerzielle Vehicle-to-Grid (V2G)-Angebot, das BMW und E.ON gemeinsam in Deutschland auf den Markt bringen werden. Mit der BMW Wallbox Professional und dem V2G-Stromtarif von E.ON wird es damit möglich, die Hochvoltbatterie des BMW iX3 am Energiemarkt einzubinden und gespeicherte Energie mit bis zu 11 kW zurück ins Stromnetz zu speisen. Durch die intelligente Steuerung der Lade- und Entladevorgänge unterstützen

[12] Die Steigerung des Selbstversorgungsgrads und das Einsparpotential von bis zu 530 Euro entsprechen der zusätzlichen Einsparung durch die Nutzung von V2H gegenüber der Nutzung eines Elektrofahrzeugs und einer PV-Anlage ohne eine Optimierung der Ladevorgänge. Die Berechnung basiert auf der Nutzung eines BMW iX3 mit einer jährlichen Fahrleistung von ca. 23 000 Kilometern, einem dazu korrelierenden Anwesenheitsprofil, einem Haushaltsverbrauch von ca. 4 000 kWh (ohne Elektrofahrzeug) sowie einer Photovoltaik-Anlage mit 12 kW Peak-Leistung. Es wurden ein Stromtarif von 32 ct/kWh und eine Rückspeisevergütung von 8 ct/kWh angenommen. Unter gleichen Randbedingungen kann bei einer jährlichen Fahrleistung von ca. 16 000 km, einem dazu korrelierenden Anwesenheitsprofil sowie einem Haushaltsverbrauch von 3 000kWh ein Einsparpotential von ca. 370 Euro realisiert werden. Die Einsparpotentiale basieren auf Simulationsrechnungen, in denen repräsentative Echtzeitdaten von Haushaltsverbräuchen, PV-Anlagen und Anwesenheitsprofilen in Deutschland herangezogen werden. Aufgrund von Vereinfachungen in der Simulation können die tatsächlichen Einsparungen in der Praxis abweichen.

Kunden die Energiewende und profitieren finanziell von dem Tarifangebot des Partners E.ON. Weitere Details folgen in einer separaten Kommunikation.

Optimiertes und intelligentes Laden zu Hause.
BMW bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, Ladevorgänge zu Hause nach ausgewählten Kriterien zu optimieren und damit die Kosten für das Laden zu Hause zu minimieren.

- **Kostenoptimiertes Laden:** Mit der Funktion Laden per Fernzugriff steuern kompatible Stromanbieter den Ladevorgang automatisch und nutzen Zeitfenster mit niedrigen Preisen. So können jährlich Einsparungen von bis zu 300 Euro[13] erzielt werden. Voraussetzung dafür ist ein geeigneter Stromtarifvertrag eines kompatiblen Stromanbieters. Dabei werden die individuellen Mobilitätsbedürfnisse des Kunden berücksichtigt – etwa die nächste geplante Abfahrtszeit und der dafür gewünschte Ladezustand der Hochvoltbatterie.

- **Solaroptimiertes Laden:** Produziert die Photovoltaik-Anlage des Kunden ausreichend Solarstrom, kann dieser in Verbindung mit der BMW Wallbox Plus (AC) sowie mit der BMW Wallbox Professional (DC) automatisch zum Laden des neuen BMW iX3 verwendet werden. So können die Kunden ihre Heimladekosten senken und eine besonders effiziente Nutzung ihres selbsterzeugten Solarstroms gewährleisten.

Einfach, komfortabel, digital: Laden als Erlebnis.
Mit dem Start der Neuen Klasse sorgen zahlreiche Innovationen für ein optimiertes Ladeerlebnis. Das Ziel: Laden wird einfacher, intuitiver und komfortabler als je zuvor. Ein umfangreich erweitertes Angebot an Ladefunktionen und Hardware trägt dazu bei – und dank digitaler Features hat der Kunde jederzeit alles im Blick.

- **Intelligente Ladeklappe:** Der Ladeanschluss befindet sich über dem rechten hinteren Radhaus des neuen BMW iX3. Ein manuelles Öffnen der Ladeklappe ist beispielsweise durch einfachen Druck möglich – aber nicht mehr nötig. Denn die intelligente Ladeklappe des neuen BMW iX3 öffnet selbständig, sobald der Ladewunsch des Kunden erkannt wird. Einer der

[13] Im Vergleich zu einem Stromtarif mit festem Arbeitspreis von 0,315 Euro/kWh sowie dem reduzierten Arbeitspreis für smartes Laden von 0,195 Euro/kWh und einer Steuerung des Ladevorgangs durch einen kompatiblen Stromanbieter für eine Laufleistung von 19 000 Kilometer pro Jahr. Die Strompreise sind für das Gebiet 80939 München und beispielhaft für den kompatiblen Stromanbieter Octopus Energy im Tarif Intelligent Octopus GO ermittelt worden (Stand Juni 2025).

Auslöser für das Öffnen ist KI-gestützt: Läuft der Kunde auf einen bekannten oder gelernten Ladepunkt zu, verrät der Bewegungspfad die Ladeabsicht, woraufhin die Klappe öffnet. Wird dennoch kein Ladekabel angeschlossen, schließt die Ladeklappe automatisch – ebenso nach Beendigung des Ladevorgangs oder wenn die Fahrbereitschaft hergestellt wird.

- **Multifunction Charger (MFC):** Die neue Allzwecklösung für das Laden zu Hause und unterwegs unterstützt auch die Funktionen des bidirektionalen Ladens. Ein neues Design mit ergonomisch optimiertem Ladestecker, eine Kabellänge von sechs Metern und passende Adapter für unterschiedliche Einsatzzwecke machen den MFC flexibler denn je. Für Lade- und Entlade-Vorgänge stehen in Europa Adapter für Haushalts- und Starkstrom, öffentliches Laden (Mode 3) mit bis zu 11 kW sowie für die Vehicle-to-Load Funktion (V2L) zur Verfügung.

- **BMW Wallbox Professional (DC):** Die Nutzung bidirektionaler Ladefunktionen zu Hause erfordert den Einsatz der neuen BMW Wallbox Professional (DC), die das Laden und Entladen des BMW iX3 ermöglicht. Sie kann für die Funktion Vehicle-to-Home (V2H) genutzt werden, indem sie den tagsüber in der Hochvoltbatterie des BMW iX3 gespeicherten Solarstrom aus der hauseigenen Photovoltaik-Anlage in den Abendstunden an elektrische Verbraucher im Haushalt abgibt. Auch die Funktion Vehicle-to-Grid (V2G) steht mit der BMW Wallbox Professional (DC) zur Verfügung. Damit besteht die Möglichkeit, Energie ins Netz zurück zu speisen. Die BMW Wallbox Professional (DC) verfügt über ein sechs Meter langes Ladekabel und lädt in Europa mit einer Leistung von bis zu 11 kW sowie marktspezifisch mit bis zu 19,2 kW.

- **BMW Wallbox Plus:** Für schnelles AC-Laden zu Hause ist die BMW Wallbox Plus konzipiert. Sie lädt die Hochvoltbatterie des neuen BMW iX3 mit einer Leistung von bis zu 22 kW. Außerdem ist sie für optimiertes und intelligentes Laden geeignet. Sie kann über die My BMW App gesteuert werden. Das Ladekabel der BMW Wallbox Plus hat eine Länge von sechs Metern.

- **Ladekabel für öffentliches Laden:** Die Serienausstattung des neuen BMW iX3 umfasst ein Ladekabel (Mode 3) für die Nutzung an öffentlichen Ladestationen. Es ermöglicht dreiphasiges Laden mit einer Leistung von bis zu 22 kW und einphasiges Laden mit

einer Leistung von bis zu 7,4 kW. Perfekt unterbringen lässt sich das Ladekabel im zusätzlichen Staufach unter der Frontklappe des BMW iX3. In diesem Fach ist es sicher und sauber verstaut und jederzeit mühelos griffbereit.

- **Ladeoptimierte Routenplanung:** Das Navigationssystem BMW Maps errechnet eine ladeoptimierte Route, sofern die aktuelle Reichweite die Distanz bis zum eingegebenen Ziel nicht abdeckt. Dabei kann der vom Fahrer präferierte Ladestatus, mit dem er die Zwischenstopps sowie das Fahrtziel erreichen will, in die Routenplanung einfließen. Das System kann Ladestationen ausgewählter Anbieter bevorzugen und andere auf Wunsch aus der Routenplanung ausschließen. Für die unterwegs angesteuerten Ladestationen können Informationen über die aktuelle Verfügbarkeit, verfügbare Ladegeschwindigkeit und Bezahlmöglichkeiten sowie die Verfügbarkeit von zum Beispiel Gastronomie, Spielplätzen und Einkaufsmöglichkeiten während des Ladestopps angezeigt werden. Auch die voraussichtliche Dauer des geplanten Ladestopps und die damit verbundenen Kosten werden vorab dargestellt. Bei Bedarf wird rechtzeitig eine Alternativroute ermittelt. Details über abgeschlossene Ladevorgänge werden im BMW Backend gespeichert. Dadurch können beispielsweise die real erreichten Ladeleistungen exakt dokumentiert und allen BMW Kunden die besten Ladestationen für die ladeoptimierte Route empfohlen werden.

- **Batterievorbereitung für schnelleres DC-Laden:** Die Batterievorbereitung sorgt dafür, dass die Hochvoltbatterie vor einem Ladevorgang an einer DC-Ladestation auf die optimale Temperatur gebracht wird. Das erhöht die Ladeleistung und verkürzt somit die Ladedauer. Der aktuelle Status der Batterietemperatur ist unter anderem im Fahrzeugstatus einsehbar oder in die Anzeige „DC-Laden“ im BMW Panoramic Vision konfigurierbar. Die beste Vortemperierung der Hochvoltbatterie erreichen Kunden, indem sie BMW Maps mit aktiver Zielführung zu einer DC-Ladestation nutzen. In diesem Fall wird die Batterie automatisch auf die optimale Temperatur für den anstehenden Ladevorgang konditioniert – also entweder vorgewärmt oder gekühlt. Alternativ können Kunden die Funktion „Batterie vorbereiten“ manuell im Central Information Display aktivieren. Zudem lässt sich die Batterievorbereitung bequem vor der Abfahrt über die My BMW App starten. Die verbleibende Zeit für die Batterievorbereitung wird jetzt auch in

der My BMW App angezeigt. Der Kunde kann die Hochvoltbatterie zudem zur eingestellten Abfahrtszeit für schnelleres DC-Laden vortemperieren, in der My BMW App oder im Abfahrtsplan im Fahrzeug.

- **Ladesteuerung im Fahrzeug und in der My BMW App:** Mit dem Start der Neuen Klasse werden die digitalen Funktionen zur Steuerung von Ladevorgängen und für die Ausarbeitung von Ladeplänen weiter optimiert. Im Fahrzeug werden Informationen wie beispielsweise Ladestand, verbleibende Ladezeit und aktuelle Ladeleistung und Entladeleistung wie zum Beispiel bei Vehicle-to-Load (V2L) auf dem BMW Panoramic Vision angezeigt. Entsprechende Darstellungen auf dem Central Information Display sind auch von außerhalb des Fahrzeugs mühelos ablesbar. Alle Informationen über einen aktuellen Ladevorgang sind auch in der My BMW App abrufbar. Mit ihr können außerdem ladeoptimierte Routen geplant und detaillierte Informationen über ausgewählte Ladestationen ermittelt werden. Mit der sechsten Generation eDrive-Technologie lassen sich in der My BMW App erstmals Echtzeit-Informationen über einen Ladevorgang einschließlich Ladekurve einsehen.

- **BMW Charging mit dichtem Ladenetzwerk und attraktiven Preisen in Europa:** BMW Charging Kunden können in Europa im Rahmen eines entsprechenden Tarifangebots zu einem diskontierten Preis öffentlich laden. Bei ausgewählten Partnern sowie an den Schnellladestationen der BMW Group Beteiligung IONITY stehen fixe und attraktive Kilowattstunden-Preise sowohl für Wechselstrom als auch für Gleichstrom zur Verfügung. Insgesamt bietet BMW Charging eines der umfassendsten und dichtesten Ladenetzwerke der Welt mit mehr als 165 000 Ladepunkten allein in Deutschland, mehr als 870 000 in Europa und mehr als zwei Millionen weltweit. Dazu bietet BMW Destination Charging weltweit Möglichkeiten, an Premium-Partner-Locations wie Hotels, Golfclubs oder Restaurants zu laden.

- **Plug & Charge Multi Contract:** Um besonders komfortables Laden unterwegs zu ermöglichen, ist auch der neue BMW iX3 für die Funktion Plug & Charge Multi Contract geeignet. Mit diesem Service ist für den Zugang zu kompatiblen öffentlichen Ladesäulen keine digitale Authentifizierung via App oder Ladekarte mehr nötig. Das Fahrzeug authentifiziert sich dabei

selbstständig durch eine technische Schnittstelle (ISO15118-2). Einzigartig ist, dass Kunden sich jetzt bis zu zehn individuelle Plug & Charge befähigte Ladeverträge von verschiedenen Anbietern digital im Fahrzeug anzeigen lassen können. Sobald das Fahrzeug mit dem Ladepunkt verbunden ist, werden nicht nur Strom, sondern auch die erforderlichen Vertragsdaten durch die Kommunikationsschnittstelle über das Ladekabel übertragen.

Nachhaltigkeit in Produkt und Produktion.

Ganzheitlicher Ansatz zur Reduzierung der CO_2e-Emissionen und zur Implementierung der Kreislaufwirtschaft.

HIGHLIGHTS NACHHALTIGKEIT

- **CO_2e-Vorteil bereits nach einem Jahr Nutzung möglich.** BMW iX3 50 xDrive mit frühem CO_2e Break-Even-Punkt gegenüber einem vergleichbaren Verbrennermodell. Wird mit Energie aus dem europäischen Strom-Mix geladen, liegt dieser bei rund 21.500 Kilometern (WLTP kombiniert), beim Laden mit Strom mit ausschließlich erneuerbaren Quellen nach 17.500 Kilometern (WLTP kombiniert).

- **Dekarbonisierung in der Lieferkette.** Durch den Einsatz von Sekundärmaterialien, erneuerbarer Energie sowie Produkt- und Prozessinnovationen konnten die CO_2e-Emissionen in der Lieferkette während der Produktentwicklung um 35 Prozent reduziert werden.

- **Design for Circularity.** Einsatz von Sekundärmaterialien, verwertungskompatible Materialauswahl und demontage-optimiertes Design steigern Kreislauffähigkeit.

- **Einsatz von Sekundärrohstoffen.** Der neue BMW iX3 50 xDrive besteht zu rund einem Drittel aus sekundären Materialien.

- **Substanziell verbesserte Effizienz in der Nutzungsphase.** Der neue BMW iX3 realisiert einen um bis zu 20 Prozent geringeren Energieverbrauch (WLTP kombiniert) gegenüber seinem Vorgängermodell.

- **Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele.** Das BMW iX3-Werk Debrecen produziert im Normalbetrieb ohne Einsatz fossiler Brennstoffe.

Nachhaltigkeit in Produkt und Produktion.
Ganzheitlicher Ansatz zur Reduzierung der CO_2e-Emissionen und zur Implementierung der Kreislaufwirtschaft.

Mit dem neuen BMW iX3 zeigt die BMW Group, wie ein ganzheitlicher Ansatz zur Produktnachhaltigkeit über den gesamten Lebenszyklus Realität wird. In der Produktentwicklung wurden umfangreiche Maßnahmen entlang der Lieferkette, Produktion und Nutzungsphase gleichermaßen umgesetzt – mit dem klaren Ziel, Ressourcen zu schonen und den ökologischen Fußabdruck zu verringern. Die Neue Klasse markiert damit einen bedeutenden Meilenstein auf dem Weg zur Erreichung der CO_2e-Ziele, die sich das Unternehmen für die Jahre 2030 und 2050 gesetzt hat.

CO_2e-Vorteil bereits nach einem Jahr Nutzung möglich
Die umfangreichen Maßnahmen zur Dekarbonisierung in der Lieferkette führen zu einem frühen Break-Even Punkt: wird der neue BMW iX3 50 xDrive mit Energie aus dem europäischen Strom-Mix geladen, weist er bereits nach rund 21.500 Kilometern (WLTP kombiniert) einen niedrigeren CO_2e-Fußabdruck auf als ein vergleichbares Modell mit Verbrennungsmotor. Beim Laden mit Strom aus ausschließlich erneuerbaren Quellen, erreicht der BMW iX3 50 xDrive diesen Break-Even Punkt schon nach 17.500 Kilometern (WLTP kombiniert). Ein Kunde kann je nach Fahrleistung bereits nach rund einem Jahr Nutzungsdauer einen CO_2e Vorteil erzielen.

Dekarbonisierung in der Lieferkette
Die wichtigsten Stellhebel zur Reduzierung der CO_2e-Emissionen in der Lieferkette sind der Einsatz von Sekundärmaterialien und erneuerbarer Energie sowie Produkt- und Prozessinnovationen. Damit konnten die CO_2e-Emissionen in der Lieferkette während der Produktentwicklung um 35 Prozent reduziert werden.

In den Gen6 Batteriezellen des Hochvoltspeichers des BMW iX3 kommen neben erneuerbaren Energien bei der Anoden-, Kathodenmaterial- und der Zellfertigung jeweils 50 Prozent Sekundärmaterialien für Kobalt, Lithium und Nickel zum Einsatz. So konnte der CO_2e-Ausstoß pro Wattstunde im Vergleich zur Gen5-Zelle des Vorgängermodells um 42 Prozent gesenkt werden.

Auch bei der Entwicklung der weiteren Komponenten setzt die BMW Group verstärkt auf innovative Werkstoffe und den Einsatz von Sekundärmaterial[14].

Beispielsweise besteht das Ausgangsmaterial für die Motorraumabdeckung und das Staufach unter der Frontklappe zu 30 Prozent aus recyceltem maritimem Kunststoff. Das Post-Consumer Material stammt von alten Fischernetzen und Seilen. Einer möglichen Entsorgung dieser Abfälle im Meer wird dadurch entgegengewirkt. Die Radträger bzw. Schwenklager bestehen zu 80 Prozent und die Aluminium-Guss-Räder zu 70 Prozent aus Sekundäraluminium.

„Design for Circularity": systematische Umsetzung in der Neuen Klasse

Bei der Entwicklung des BMW iX3 hat die BMW Group das Prinzip „Design for Circularity" systematisch angewandt. Dieses umfasst die Ansätze „Secondary First", also den bevorzugten Einsatz von Sekundärmaterialien, gezielte „Materialauswahl" und „Demontageoptimierung". Im Ergebnis besteht der neue BMW iX3 50 zu rund einem Drittel aus sekundären Materialien.

Ein Beispiel für die Umsetzung der drei Prinzipien ist der Econeer-Sitzbezug (verfügbar in der Ausstattungsvariante „Essential"): Stoff, Kleber und das Fleece bestehen aus PET. Dieser Monomaterialansatz ermöglicht eine verbesserte Kreislauffähigkeit. Das Ausgangsmaterial für das Garn des Textils besteht zudem aus 100 Prozent recyceltem PET.

Weitere Komponenten, die gemäß dem Prinzip „Design for Circularity" entwickelt wurden, sind unter anderem die Mittelkonsole, Instrumententafel und Innenraum-Bodenverkleidung.

Substanziell verbesserte Effizienz in der Nutzungsphase

Der Ansatz von BMW EfficientDynamics umfasst das konsequente Erfassen und Realisieren von Effizienz-Potenzialen in allen Subsystemen des Fahrzeugs. Der neue BMW iX3 realisiert damit einen um bis zu 20 Prozent geringeren Energieverbrauch (WLTP kombiniert) gegenüber dem Vorgängermodell. Die größten Beiträge dazu: die Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften, ein reduzierter Rollwiderstand und Bordnetzverbrauch sowie ein Antrieb, der Effizienz und Dynamik besser denn je zuvor vereint.

---

[14] Als Sekundärrohstoff wird ein Rohstoff beziehungsweise Material bezeichnet, der aus Abfällen oder Produktionsrückständen gewonnen wird. Sekundärrohstoffe können als Substitut für Primärrohstoffe verwendet werden.

Produktion im BMW Group Werk Debrecen mit Fokus auf Nachhaltigkeit

Das neue BMW Group Werk in Debrecen, Ungarn, wurde vollständig nach den Grundsätzen der BMW iFactory mit einem klaren Fokus auf Effizienz, Digitalisierung und Nachhaltigkeit konzipiert und errichtet. Es ist das erste Automobilwerk der BMW Group, das im Normalbetrieb Fahrzeuge ohne den Einsatz fossiler Brennstoffe wie Öl und Gas produziert und betrieben wird. Strom ist die einzige Energiequelle für den Betrieb des Werks. Nach aktueller Planung wird bis zu einem Viertel des jährlichen Strombedarfs aus der auf dem Werksgelände befindlichen Photovoltaikanlage gewonnen. Der darüber hinaus benötigte Strom wird aus weiteren erneuerbaren Energiequellen bezogen. Überschüssige Solarenergie wird in einem Wärmespeicher gespeichert und bei Bedarf zur Beheizung der Lackierereiöfen genutzt.

Pro BMW iX3 werden in der Produktion 0,1 Tonnen CO_2e emittiert. Dies entspricht einer Reduzierung von zirka zwei Dritteln im Vergleich zur Produktion in den anderen BMW Group Werken.

Die Nachhaltigkeitsziele der BMW Group

Das Bekenntnis der BMW Group zum Pariser Klimaabkommen und zu Net Zero bis spätestens 2050 ist integraler Bestandteil des ganzheitlichen 360°-Nachhaltigkeitsansatzes, der in der Unternehmensstrategie verankert ist. Das Unternehmen hat sich für die kommenden Jahre ambitionierte, wissenschaftlich abgeleitete CO_2e-Ziele gesetzt. So beabsichtigt die BMW Group im Jahr 2030 ihre CO_2e-Emissionen gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 um insgesamt mindestens 40 Millionen Tonnen CO_2e zu verringern.

TÜV-verifizierter Product Carbon Footprint öffentlich zugänglich

Die BMW Group veröffentlicht schon seit längerem die TÜV-verifizierte Treibhausgasbilanz ihrer Fahrzeuge im Rahmen des Vehicle Footprint. Dieser Report für den neuen BMW iX3 ist hier verfügbar. Das Dokument ist auch in der My BMW App abrufbar und erhöht die Transparenz bezüglich verwendeter Rohstoffe und CO_2e-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus des Fahrzeugs.

Bei allen Angaben über Fahrleistung, Energieverbrauch, Reichweite, Energiegehalt, Maße, Gewichte, Sekundärrohstoff-/ Rezyklat-Anteile sowie weitere technische Daten und Ableitungen daraus handelt es sich um vorläufige Werte für den BMW iX3 50 xDrive zum Zeitpunkt des Produktionsstarts im November 2025.